

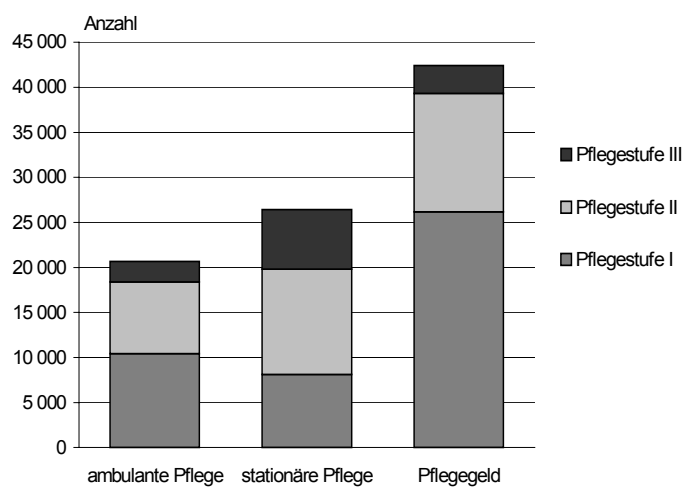
Statistischer Bericht

K VIII - 2j 03

Pflegestatistik in Berlin am 15.12.2003

Ambulante Pflegedienste
Pflegeeinrichtungen
Pflegebedürftige
Personal

Leistungsempfänger(innen) in Berlin am 15.12.2003 nach Leistungsart und Pflegestufen



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).
**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (ca. 15 Minuten Fußweg),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien M17, 27 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linien 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs
von 9 bis 15 Uhr,
donnerstags
von 9 bis 17 Uhr
und freitags
von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen

zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Soziale Leistungen:

Telefon: (030) 9021 3632/3725

Telefax: (030) 9021 3776

E-Mail Internet:

soziale.leistungen@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung-
Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|--|-----------|
| Information und Beratung | 2 |
| Erläuterungen | 4 |
| Allgemeine Hinweise | 4 |
| Definitionen | 5 |
| Erhebungsmerkmale | 7 |
| Ergebnisse kurz gefasst | 9 |
| Datenangebot aus dem Sachgebiet | 28 |
| Datenangebot | 28 |
| Lieferung | 28 |
| Kosten | 28 |
| Weitere Veröffentlichungen zum Thema | 28 |
| Allgemeines Informationsangebot | 30 |
| Liefer- und Zahlungsbedingungen | 31 |
| Grafiken | |
| 1 Daten der Pflegestatistik in Berlin 2003..... | 10 |
| 2 Altersstruktur Pflegebedürftiger bei ambulanten Pflegediensten in Berlin am 15.12.2003 nach Geschlecht und Pflegestufen.... | 11 |
| 3 Altersstruktur Pflegebedürftiger in Pflegeheimen in Berlin am 15.12.2003 nach Geschlecht und Pflegestufen | 11 |
| 4 Altersstruktur von Pflegegeldempfänger(innen)n in Berlin am 15.12.2003 nach Geschlecht und Pflegestufen | 12 |
| Tabellen | |
| 1 Leistungsempfänger(innen) in Berlin am 15.12.2003 nach Pflegestufen, Altersgruppen, Leistungsart und Geschlecht | 13 |
| 2 Ambulante Pflegedienste in Berlin am 15.12.2003 nach Art und Träger der Einrichtung | 16 |
| 2.1 Ambulante Pflegedienste in Berlin am 15.12.2003 nach Trägergruppen, Größenklassen und Art der Einrichtung | 17 |
| 2.2 Personal ambulanter Pflegedienste in Berlin am 15.12.2003 nach Trägergruppen, Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss, Geschlecht und Arbeitsanteil | 18 |
| 2.3 Pflegebedürftige bei ambulanten Pflegediensten in Berlin am 15.12.2003 nach Pflegestufen, Altersgruppen, Geschlecht und Trägergruppen | 20 |
| 3 Pflegeheime in Berlin am 15.12.2003 nach Art und Träger der stationären Einrichtung | 21 |
| 3.1 Pflegebedürftige in Pflegeheimen in Berlin am 15.12.2003 nach Pflegestufen, Altersgruppen, Geschlecht und Art der Pflegeleistung | 22 |
| 3.2 Durchschnittliche Vergütung in Pflegeheimen in Berlin am 15.12.2003 nach deren Art | 23 |
| 3.3 Personal in Pflegeheimen in Berlin am 15.12.2003 nach Trägergruppen, Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss, Geschlecht und Arbeitsanteil | 24 |
| 3.4 Verfügbare Pflegeheimplätze in Berlin am 15.12.2003 nach Art der Plätze und Art der stationären Einrichtung..... | 26 |
| 4 Pflegegeldempfänger(innen) in Berlin am 15.12.2003 nach Altersgruppen, Geschlecht und Pflegestufen | 27 |

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
K VIII - 2j 03

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

2-jährlich

Preis

4,00 EUR

Bestell Nr.

310.8

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Mit der im Dezember 1999 erstmals durchgeführten Erhebung über die ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen sowie über Pflegegeldempfänger sollen umfassende Informationen zur pflegerischen Versorgung der Pflegebedürftigen bereitgestellt werden. Auf der Basis zuverlässiger statistische Daten über die personelle Ausstattung in den Pflegeeinrichtungen und über die Struktur der Leistungsempfänger sollen Entwicklungstendenzen im Bereich der pflegerischen Versorgung insbesondere unter Berücksichtigung bedarfsorientierter pflegerischer Angebote und Nachfragen rechtzeitig erkannt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für Planungsentscheidungen und ggf. für Anpassungen im Pflegeversicherungsgesetz.

Rechtsgrundlage

Verordnung zur Durchführung einer Bundesstatistik über Pflegeeinrichtungen sowie über die häusliche Pflege (Pflegestatistik-Verordnung - PflegeStatV) vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2282) gemäß § 109 Abs. 1 Pflege-Versicherungsgesetz (PflegeVG) des Elften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XI) vom 26. Mai 1994 (BGBl. I S. 1014, 1015), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 24. Juli 2003 (BGBl. I S. 1529) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Erhoben werden die Angaben zu § 2 Abs. 1 Nr. 1, 2 und 4 PflegeStatV.

Periodizität

Diese Statistik wird seit 1999 alle zwei Jahre erhoben.

Berichtskreis

Auskunftspflichtig sind die Träger selbständig wirtschaftender ambulanter und stationärer Pflegeeinrichtungen, die aufgrund eines Versorgungsvertrages nach SGB XI mit ausgebildetem Pflegefachpersonal Pflegebedürftige als Pflegedienst in ihren Wohnungen betreuen oder als Pflegeheim ganz- bzw. halbtäglich versorgen sowie die Pflegekassen (Pflegegeldempfänger).

Methodische Hinweise

Die Pflegestatistik wird nach bundeseinheitlichem Konzept als Bestandserhebung (Totalerhebung) alle zwei Jahre jeweils zum Stichtag 15. Dezember eines Berichtsjahres durchgeführt. Zu jeder auskunftspflichtigen Pflegeeinrichtung werden Informationen über Trägerschaft, Art, personelle Ausstattung (Geschlecht, Beschäftigungsverhältnis/-umfang, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss) und

Pflegebedürftige (Geschlecht, Geburtsjahr, Pflegestufe) erfasst. Bei den stationären Pflegeeinrichtungen werden darüber hinaus Angaben über die Zahl verfügbarer Plätze, Art der Pflegeleistung sowie zu zahlende Entgelte nach Pflegeklassen und Pflegestufen für Pflegeleistungen, Unterkunft und Verpflegung erhoben.

Pflegeeinrichtungen, die mehrere stationäre Leistungsbereiche anbieten - z.B. neben der vollstationären Dauerpflege auch Kurzzeitpflege oder/und Tages- bzw. Nachtpflege -, melden die Angaben für den gesamten stationären Bereich und werden als eine Einrichtung gezählt. Erbringt dagegen eine teil- oder vollstationäre Pflegeeinrichtung zusätzliche ambulante Pflegeleistungen nach SGB XI, dann ist sie mit jeweils gesondertem Datennachweis als stationäre Einrichtung und als Pflegedienst zu erfassen.

Pflegebedürftige im Sinne dieser Statistik sind Personen, die aufgrund ihrer Mitgliedschaft in der sozialen Pflegeversicherung nach Antragstellung bei einer gesetzlichen oder privaten Pflegekasse von den stationären Pflegeeinrichtungen und den ambulanten Pflegediensten Sachleistungen oder kombinierte Leistungen nach dem PflegeVG (SGB XI) erhalten. Nicht erfasst werden Pflegebedürftige, die keine Leistungen aus der Pflegeversicherung jedoch eine "Hilfe zur Pflege" vom Sozialamt erhalten. Auch Leistungsempfänger nach dem Bundesversorgungsgesetz, aus der Kranken- und Unfallversicherung sowie Selbstzahler sind nicht Gegenstand dieser Statistik.

Die Angaben zu den Beschäftigten in den Pflegeeinrichtungen weisen ebenfalls nur das nach dem PflegeVG eingesetzte Personal aus.

Als "verfügbare Plätze" zählen alle Plätze, die von der (teil-)stationären Pflegeeinrichtung gemäß Versorgungsvertrag angeboten werden.

Die Angaben zu den Pflegegeldempfängern werden von den Pflegekassen zentral an das Statistische Bundesamt gemeldet und von dort an die zuständigen Statistischen Landesämter weitergeleitet.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Pflegestatistik für das gesamte Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt in vier Berichten – Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung – veröffentlicht:

- „1. Bericht: Deutschlandergebnisse“,
- „2. Bericht: Ländervergleich: Pflegeberechtigte“,
- „3. Bericht: Ländervergleich: Ambulante Pflegedienste“,
- „4. Bericht: Ländervergleich: Pflegeheime“.

Diese Berichte stehen im Internetangebot unter „<http://www.destatis.de>“ zur Verfügung.

Definitionen

Pflegeeinrichtungen

Während die Pflege nach SGB XI in eingliedrigen Einrichtungen ausschließlich stationär oder ambulant geleistet wird, erfolgt sie in mehrgliedrigen Einrichtungen sowohl teil- und/oder vollstationär als auch ambulant.

Nicht in die Erhebung einzubeziehen sind:

- Dienste ohne Versorgungsvertrag, die etwa nur für das Essen sorgen oder nur die Reinigungsarbeiten vornehmen,
- Krankenhäuser,
- Behinderteneinrichtungen,
- Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen.

Ambulante Pflegeeinrichtungen/Pflegedienste

sind selbständige Unternehmen mit mindestens einer verantwortlichen und ausgebildeten Pflegefachkraft, die aufgrund eines Versorgungsvertrages nach SGB XI Pflegebedürftige in ihren Wohnungen pflegen und hauswirtschaftlich versorgen.

Stationäre Pflegeeinrichtungen/Pflegeheime

sind selbständig wirtschaftende Pflegeeinrichtungen, die aufgrund eines Versorgungsvertrages nach SGB XI Pflegebedürftige ganz- bzw. halbtäglich versorgen; umfasst als Oberbegriff Einrichtungen mit vollstationärer Dauer und Kurzzeitpflege sowie teilstationäre Tages- oder Nachtpflegeeinrichtungen.

Kurzzeitpflege

umfasst die Pflege in einer vollstationären Einrichtung (Pflegeheim) für maximal 4 Wochen im Jahr wegen Verhinderung der häuslichen Pflegeperson durch Krankheit oder Urlaub.

Tages- oder Nachtpflege

In Einrichtungen der Tages- oder Nachtpflege werden Pflegebedürftige versorgt, wenn ihre häusliche Pflege nicht in ausreichendem Umfang sichergestellt werden kann.

Träger der Pflegeeinrichtung

Zu unterscheiden sind:

- **freigemeinnützige Träger der Wohlfahrtspflege:** Arbeiterwohlfahrt, Deutscher Caritasverband, Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Deutsches Rotes Kreuz, Diakonisches Werk der EKD, Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland, Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts, den o.g. Verbänden angeschlossene Organisationen
- **sonstige gemeinnützige Träger:** Eingetragene Vereine, Stiftungen, gemeinnützige GmbH
- **private Träger:** privat-gewerbliche Einrichtungen

- **öffentliche Träger:** kommunale Träger, welche Einrichtungen in Form von kommunalen Betrieben, Eigen- oder Regiebetrieben unterhalten und sonstige öffentliche Träger wie der Bund, ein Land, ein höherer Kommunalverband oder eine Stiftung öffentlichen Rechts

Pflegebedürftige

Menschen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung für ihre gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen des täglichen Lebens auf Dauer in erheblichem oder höherem Maße Hilfe benötigen. Die Pflegebedürftigkeit bezieht sich auf die Körperpflege, die Ernährung, die Mobilität und die hauswirtschaftliche Versorgung.

In die Erhebung sind einzubeziehen:

- **stationär versorgte Personen**, die eine voll- oder teilstationäre Pflegeleistung nach dem Pflegeversicherungsgesetz erhalten;
- **ambulant von einem Pflegedienst versorgte Personen**, die Pflegesachleistungen oder häusliche Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson nach SGB XI erhalten.

Ausschlaggebend ist jeweils die Entscheidung der Pflegekasse bzw. des privaten Versicherungsunternehmens über das Vorliegen von Pflegebedürftigkeit nach den Pflegestufen I bis III (einschl. Härtefälle). Abweichend hiervon sind auch Pflegebedürftige, die im Anschluss an einen Krankenhausaufenthalt direkt in die Pflegeeinrichtung aufgenommen wurden und Leistungen nach dem SGB XI erhalten, für die jedoch noch keine Zuordnung einer Pflegestufe vorliegt.

Nicht zu erfassen sind:

- Heimbewohner, die nicht zu den Pflegebedürftigen des SGB XI gehören (Pflegestufe 0);
- Versicherte in der sozialen und privaten Pflegeversicherung, deren Antrag auf Feststellung der Pflegebedürftigkeit abgelehnt worden ist oder die keinen Antrag gestellt haben, obwohl sie pflegerischen Hilfebedarf haben;
- Empfänger von anderen Sozialleistungen, wenn Leistungen aus der Pflegeversicherung nach dem SGB XI nicht erbracht werden (z.B. Empfänger von Leistungen der häuslichen Krankenpflege nach § 37 SGB V; Empfänger von Leistungen aufgrund des Bundessozialhilfegesetzes, die keine Pflegebedürftigkeit im Sinne des SGB XI voraussetzen oder bei denen ein Anspruch nach dem SGB XI nicht besteht; Empfänger von Entschädigungsleistungen wegen Pflegebedürftigkeit nach dem Bundesversorgungsgesetz, aus der gesetzlichen Unfallversicherung und aus öffentlichen Kassen aufgrund gesetzlich geregelter Unfallversorgung oder Unfallfürsorge).

Pflegestufen/Grad der Behinderung

Das PflegeVG (SGB XI) unterscheidet drei Stufen der Pflegebedürftigkeit. Danach erhalten erheblich pflegebedürftige Personen die Pflegestufe I, schwer pflegebedürftige die Pflegestufe II und schwerstpflegebedürftige Personen sowie Härtefälle die Pflegestufe III. Für die Erhebung zählt die am Stichtag bewilligte Pflegestufe.

Entgelte

Die von den Heimbewohnern und/oder ihren Kostenträgern an die stationären Pflegeeinrichtungen zu zahlenden Entgelte ergeben sich aus den Aufwendungen für allgemeine Pflegeleistungen (Pflegesatz) sowie für Unterkunft und Verpflegung (sogenannte "Hotelkosten") und sind unterschiedlich in den einzelnen Pflegearten (Dauer-, Kurzzeit-, Tages- oder Nachtpflege). Unberücksichtigt bleiben hierbei die gesondert berechenbaren Zusatzleistungen (Komfortleistungen) bei Unterkunft und Verpflegung.

Personalbestand

Hierzu gehören alle aufgrund eines Arbeitsverhältnisses in einem Pflegeheim bzw. bei einem Pflegedienst beschäftigten Personen, die dort teilweise oder ausschließlich Leistungen nach SGB XI erbringen. Falls eine Person in mehreren selbständig wirtschaftenden Einheiten, z.B. in einem Pflegeheim nach SGB XI und in der Krankenpflege nach SGB V tätig ist, dann wird diese Person nur entsprechend ihrem Arbeitsanteil nach SGB XI der stationären Pflegeeinrichtung zugeordnet.

Zum Personalstand zählen z.B. auch:

- Erkrankte (außer langfristig Erkrankte mit Krankengeldbezug); Urlauber(innen); Frauen während der besonderen Schutzfrist nach dem Mutterschutzgesetz soweit sie nicht durch Aushilfskräfte zeitweise ersetzt werden und alle sonstigen vorübergehend Abwesenden.
- Saison- und Aushilfskräfte, Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter(innen).

Nicht zu erfassen sind Personen,

- die in zentralen oder komplementären Einrichtungen außerhalb der wirtschaftlich selbständigen Einheit beschäftigt sind,
- die sich im Erziehungsurlaub befinden,
- Personal von Fremdfirmen.

Vollzeitbeschäftigte

sind Personen, deren Arbeitszeit in der Regel der betriebsüblichen Arbeitszeit entspricht.

Teilzeitbeschäftigte

sind Personen, in deren Arbeitsvertrag nur eine kürzere als die betriebsübliche Wochenarbeitszeit vorgesehen ist. Eine geringfügige Beschäftigung liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Be-

schäftigung regelmäßig im Monat 400 € nicht übersteigt.

Überwiegender Tätigkeitsbereich

Hierunter ist nicht unbedingt zu verstehen, dass in diesem Bereich über 50 % der Arbeitszeit abgeleistet wird, sondern dass es im Pflegeheim bzw. Pflegedienst keinen anderen Tätigkeitsbereich gibt, in dem die betreffende Person **mehr** arbeitet.

• **Pflege und Betreuung**

Teilweise oder vollständige Übernahme von Einrichtungen des täglichen Lebensablaufs sowie die Beaufsichtigung bzw. Anleitung zur eigenständigen Übernahme dieser Einrichtungen durch den Pflegebedürftigen. Hierzu gehört auch die Wahrnehmung von Aufgaben, die mit der Übernahme der pflegerischen Gesamtverantwortung in einer Pflegeeinrichtung zwingend verbunden ist sowie die medizinische Behandlungspflege.

• **Soziale Betreuung**

Gespräche mit dem Pflegebedürftigen sowie Beratung und Hilfe bei seinen persönlichen, seelischen Problemen.

• **Hauswirtschaft**

Hierzu zählen z.B. Reinigungsarbeiten oder die Vorbereitung von Mahlzeiten, während der haustechnische Bereich Hausmeistertätigkeiten oder Garten- bzw. Reparaturarbeiten umfasst.

• **Grundpflege**

Überwiegende Hilfe bei den regelmäßig wiederkehrenden gewöhnlichen Einrichtungen des täglichen Lebens wie Ernährung, Körperpflege und Mobilität.

• **Hauswirtschaftliche Versorgung**

Einkaufen, Kochen und Spülen, Reinigen und Beheizen der Wohnungen von Pflegebedürftigen sowie Wechseln und Waschen ihrer Kleidung bzw. Wäsche.

• **Pflegedienstleitung**

Wahrnehmung von Aufgaben, die mit der Übernahme der pflegerischen Gesamtverantwortung in einer ambulanten Pflegeeinrichtung zwingend verbunden sind.

• **Verwaltung, Geschäftsführung**

Personen, die - mit Ausnahme der Verantwortung für den Pflegebereich - überwiegend kaufmännische, planerische und organisatorische Aufgaben der Pflegeeinrichtung wahrnehmen.

• **Sonstiger Bereich**

Alle Tätigkeiten, die keiner anderen Kategorie zugeordnet werden können (z.B. Pfortnerdienst im Pflegeheim oder überwiegend haustechnische Arbeiten im Pflegedienst)

Erhebungsmerkmale

Region

- Berlin

Art des Trägers

- private Träger
- freigemeinnützige Träger
 - Träger der freien Wohlfahrtspflege
 - sonstige gemeinnützige Träger
- öffentliche Träger
 - kommunale Träger
 - sonstige öffentliche Träger

Organisationsform

- eingliedrige/mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen
 - ohne andere Sozialleistungen
 - mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen)

Pflegestufen

- Pflegestufe I
- Pflegestufe II
- Pflegestufe III
 - Härtefälle
- Noch keiner Pflegestufe zugeordnet (nur bei stationären Pflegeeinrichtungen)

Geschlecht

- männlich
- weiblich

Altersgruppen

Alter von ... Jahren

- unter 15
- 15 bis unter 60
- 60 bis unter 65
- 65 bis unter 70
- 70 bis unter 75
- 75 bis unter 80
- 80 bis unter 85
- 85 bis unter 90
- 90 bis unter 95
- 95 und mehr

Altersgruppen

Alter von ... Jahren

- unter 5
- 5 bis unter 10
- 10 bis unter 15
- 15 bis unter 20
- 20 bis unter 25

- 25 bis unter 30
- 30 bis unter 35
- 35 bis unter 40
- 40 bis unter 45
- 45 bis unter 50
- 75 bis unter 55
- 55 bis unter 60
- 60 bis unter 65
- 65 bis unter 70
- 70 bis unter 75
- 75 bis unter 80
- 80 bis unter 85
- 85 bis unter 90
- 90 bis unter 95
- 95 und mehr

Beschäftigungsverhältnis

- vollzeitbeschäftigt
- teilzeitbeschäftigt
 - über 50 %
 - 50 % und weniger
 - geringfügig beschäftigt
- Praktikant(in), Schüler(in), Auszubildende(r)
- Helfer(in) im freiwilligen sozialen Jahr
- Zivildienstleistender

Arbeitsanteil (nach SGB XI)

- 100 %
- 75 % bis unter 100 %
- 50 % bis unter 75 %
- 25 % bis unter 50 %
- unter 25 %

Berufsabschluss

- staatlich anerkannte(r) Altenpfleger(in)
- staatlich anerkannte(r) Altenpflegehelfer(in)
- Krankenschwester, -pfleger
- Krankenpflegehelfer(in)
- Kinderkrankenschwester, -pfleger
- Heilerziehungspfleger(in), Heilerzieher(in), Heilerziehungspflegehelfer(in)
- Heilpädagoge
- Ergotherapeut(in)
- sonstiger Abschluss eines nichtärztlichen Heilberufs
- sozialpädagogischer/-arbeiterischer Berufsabschluss
- Familienpfleger(in) mit staatlichem Abschluss
- Dorfhelfer(in) mit staatlichem Abschluss

- Abschluss einer pflegewissenschaftl. Ausbildung an einer Fachhochschule/Universität
- sonstiger pflegerischer Beruf
- Fachhauswirtschaftler(in) für ältere Menschen
- sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss
- sonstiger Berufsabschluss
- ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung

AMBULANTE PFLEGE-EINRICHTUNGEN (A)

Region (s.o.)

Art des Trägers (s.o.)

Art der Pflegedienste (Organisationsform) (s.o.)

Größenklassen

Pflegedienste mit ... Pflegebedürftigen

- 1 bis 10
- 11 bis 15
- 16 bis 20
- 21 bis 25
- 26 bis 35
- 36 bis 50
- 51 bis 70
- 71 bis 100
- 101 bis 150
- 151 und mehr

Pflegestufen(s.o.)

Geschlecht (s.o.)

Pflegebedürftige nach Altersgruppen (s.o.)

Personal nach Beschäftigungsverhältnis (s.o.)
Arbeitsanteil (s.o.)

Tätigkeitsbereich

- Pflegedienstleitung
- Grundpflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Verwaltung, Geschäftsführung
- sonstiger Bereich

Berufsabschluss (s.o.)

STATIONÄRE PFLEGE-EINRICHTUNGEN (S)

Region (s.o.)

Art des Trägers (s.o.)

Organisationsform des Pflegeheims (s.o.)

Art des Pflegeheims

Pflegeheim für

- ältere Menschen
- Behinderte
- psychisch Kranke

Größenklassen

Pflegeheime mit ... Pflegebedürftigen

- 1 bis 10
- 11 bis 20
- 21 bis 30
- 31 bis 40
- 41 bis 50
- 51 bis 60
- 61 bis 80
- 81 bis 100
- 101 bis 150
- 151 bis 200
- 201 bis 300
- 301 und mehr

Angebot des Pflegeheims

- Dauer-, Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege
- nur Dauer- u. Kurzzeitpflege
- nur Dauer-, Tages- u./o. Nachtpflege
- nur Kurzzeit-, Tages- u./o. Nachtpflege
- nur Tages- u. Nachtpflege
- nur Dauerpflege
- nur Kurzzeitpflege
- nur Tagespflege
- nur Nachtpflege

Art der verfügbaren Plätze

- vollstationäre Pflege/Dauerpflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege/Nachtpflege
- in 1-Bett-Zimmern
- in 2-Bett-Zimmern
- in 3-Bett-Zimmern
- in 4-und-mehr-Bett-Zimmern

Kapazitätsgrößenklassen (verfügbare Plätze)
(s. Größenklassen)

Art der Leistung

- vollstationäre Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Nachtpflege

Pflegestufen(s.o.)

Geschlecht (s.o.)

Pflegebedürftige nach

Altersgruppen (s.o.)

Personal nach

Beschäftigungsverhältnis (s.o.)

Arbeitsanteil (s.o.)

Tätigkeitsbereich

- Pflege und Betreuung
- soziale Betreuung
- Hauswirtschaftsbereich
- haustechnischer Bereich
- Verwaltung, Geschäftsführung
- sonstiger Bereich

Berufsabschluss (s.o.)

Art der Vergütung

- Pflegeklasse 1
- Pflegeklasse 2
- Pflegeklasse 3
- Entgelt für Unterkunft u. Verpflegung

Vergütungsgrößenklassen

Vergütung von ... DM pro Person u. Tag

- unter 40
- 40 bis unter 50
- 50 bis unter 60
- 60 bis unter 70
- 70 bis unter 80
- 80 bis unter 90
- 90 bis unter 110
- 110 bis unter 130
- 130 und mehr
- ohne Angabe

PFLEGEGELD-LEISTUNGEN (G)

Leistungsträger

- private Versicherungsunternehmen
- gesetzliche Pflegeklasse

- Ortskrankenkasse
- Betriebskrankenkasse
- Innungskrankenkasse
- Landwirtschaftliche Krankenkasse
- Ersatzkasse
- See-Krankenkassen
- Bundesknappschaft

Leistungsart

- ambulante Pflege
- stationäre Pflege
- Pflegegeld

Pflegestufen(s.o.)

Geschlecht (s.o.)

Pflegegeldempfänger(innen) nach

Altersgruppen (s.o.)

PFLEGEVERSICHERUNG (Z)

Art des Trägers (s.o.)

Art der Leistung (s.o.)

Pflegestufen(s.o.)

Geschlecht (s.o.)

Leistungsempfänger(innen) nach

Altersgruppen (s.o.)

Personal nach

Beschäftigungsverhältnis (s.o.)

Beschäftigungsumfang (s.o.)

Tätigkeitsbereich (s.o.)

Berufsabschluss (s.o.)

Ergebnisse kurz gefasst

Zahl der Pflegebedürftigen erneut um 5,9 % gestiegen

Als Ergebnis der dritten Erhebung zur Pflegeversicherung wurden zum Jahresende 2003 in Berlin rund 89 700 pflegebedürftige Menschen im Sinne des Pflegeversicherungsgesetzes (SGB XI) gezählt, was einem Bevölkerungsanteil von 2,7 % entspricht. Danach lag die Berliner Pflegequote leicht über dem Bundesdurchschnitt (2,5 %) und im Vergleich der Stadtstaaten zwischen denen in Hamburg (2,4 %) und Bremen (2,9 %). Während die Zahl der Pflegebedürftigen gegenüber 2001 in Berlin um 5,9 % (+ 5 000 Personen) überdurchschnittlich zunahm, stieg sie in ganz Deutschland nur um insgesamt 1,8 % an. Die Mehrheit (80 %) der Pflegebedürftigen war älter als 64 Jahre; ein gutes Drittel (36 %) älter als 84 Jahre. Unter den insgesamt 63 400 Frauen (71 %) waren neun von zehn älter als 64 Jahre, bzw. vier bereits 85 Jahre oder älter. Bei den 26 300 pflegebedürftigen Männern (29 %) dominierten die über 64-Jährigen dagegen nur im Verhältnis 6 zu 10, von denen jeweils zwei bereits das 85. oder ein höheres Lebensjahr vollendet hatten.

63 000 Pflegebedürftige (70 %) wurden zu Hause versorgt. Zwei Drittel (42 400) von ihnen erhielten ausschließlich Pflegegeldleistungen, d.h. sie wurden in der Regel zu Hause allein von ihren Angehörigen gepflegt, während das verbleibende Drittel (20 700) ebenfalls in Privathaushalten lebte, jedoch teilweise oder vollständig durch Pflegedienste ambulant versorgt wurde. 26 600 Pflegebedürftige (30 %) wurden dagegen in Pflegeheimen betreut. Neben der statistisch ausgewiesenen ambulanten bzw. stationären Sachleistung wurde für 7 000 Personen, darunter zwei Drittel Frauen (4 900), vornehmlich im fortgeschrittenen Alter ab 75 Jahren zusätzlich ein Pflegegeld gezahlt, sodass die absolute Zahl der Pflegegeldempfänger bei insgesamt 49 400 lag.

Die Hälfte der Betroffenen (44 700) zählte zur größten Gruppe der erheblich pflegebedürftigen Personen mit der Stufe I, mehr als ein Drittel (32 900) galt gemäß Stufe II als schwer pflegebedürftig und 13 % (11 900) waren schwerstpflegebedürftige Menschen der Stufe III.

Gemessen an der geschlechtsspezifischen Altersstruktur in der Bevölkerung nimmt die Pflegebedürftigkeit von Frauen und Männern bis zum 75. Lebensjahr unabhängig vom Geschlecht gleichermaßen zu, und zwar von knapp 1 % in der Altersgruppe zwischen 50 und 55 Jahren auf 6 % bei den 70- bis 75-Jährigen. Ab dem 75. Lebensjahr benötigen Frauen jedoch deutlich häufiger Pflegeleistungen (30 %) als Männer (17 %). So liegt die Pflegebedürftigkeit der weiblichen Bevölkerung ab einem Alter von 90 Jahren (67 %) um 28 Prozentpunkte höher, als bei den männlichen Einwohnern (39 %).

374 ambulante Pflegedienste betreuten insgesamt 20 700 Pflegebedürftige

Von den insgesamt 374 in Berlin zugelassenen Pflegediensten – 23 Einrichtungen mehr als 2001 – befanden sich 262 (+ 36 Dienste) in privater und 112 (- 13 Dienste) in freigemeinnütziger Trägerschaft. Öffentliche Träger waren nicht vertreten.

Die meisten Pflegedienste boten neben den Leistungen nach SGB XI sowohl Hilfe nach dem BSHG (340 Dienste) als auch häusliche Krankenpflege nach SGB V an. (Gesetzliche Krankenversicherung; 282 Dienste). Die Anzahl der jeweils betreuten Personen variierte meist zwischen 20 und 50 (127 Dienste) oder zwischen 50 und 100 (121 Dienste), während sie von jedem fünften Pflegedienst mit maximal 20 bzw. von 48 Pflegediensten mit mehr als 150 abgegeben wurde. Die durchschnittliche ambulante Versorgung lag bei 55 Betreuten, wobei die eher kleineren privaten Unternehmen im Schnitt 46 und die freigemeinnützigen Dienste durchschnittlich 77 Personen versorgten.

Insgesamt rund 13 000 Beschäftigte der ambulanten Pflegedienste, in der Mehrzahl Frauen (83 %) und zu zwei Drittel teilzeitbeschäftigt, versorgten 10 400 Personen nach Pflegestufe I (50 %), 8 000 Personen nach Pflegestufe II (39 %) und 2 300 Personen nach Pflegestufe III. Mehr als die Hälfte (54 %) des Personals arbeitete im Bereich der Grundpflege und weniger als ein Drittel (30 %) in der hauswirtschaftlichen Versorgung. Während jede(r)

Sechzehnte in der Verwaltung bzw. Geschäftsführung tätig war, gehörten 5 % zur Pflegedienstleitung. Größtenteils besaßen die Beschäftigten eine abgeschlossene Ausbildung in einem nicht näher genannten pflegerischen Beruf (26 %), als Krankenschwester/-pfleger (26 %) oder in anderweitigen Berufen (22 %). Nur 5 % der Beschäftigten besaßen eine staatlich anerkannte Qualifikation im Bereich der Altenpflege. Jede dreizehnte Person war dagegen ohne Berufsabschluss.

342 Pflegeheime, darunter 276 mit vollstationäre Dauerpflege, versorgten 26 600 Pflegebedürftige

Von den 342 Berliner Pflegeheimen – 15 mehr als 2001 – befanden sich 176 in freigemeinnütziger, 143 in privater sowie 23 in öffentlicher Trägerschaft. In erster Linie umfasste das Angebot die stationäre Pflege für ältere Menschen in 322 Heimen, von denen 166 freigemeinnützige, 134 private und 22 öffentliche Einrichtungen waren. 16 Heime für psychisch Kranke, darunter 9 private Betreiber sowie 4 Heime für Behinderte, deren Träger hauptsächlich der freien Wohlfahrtspflege zugehörten, ergänzten das stationäre Pflegeleistungsangebot.

Die meisten Heime (273 oder 80 %) boten eine vollstationäre Dauerpflege an, während in den restlichen Einrichtungen ausschließlich Kurzzeit- und/oder Tagespflege möglich war. Die durchschnittliche Versorgungszahl je Einrichtung betrug unverändert 78 Pflegebedürftige. Von den insgesamt 29 600 angebotenen Heimplätzen, 1 100 mehr als 2001, entfielen 97 % auf die vollstationäre Dauerpflege mit überwiegend 1-Bett- oder 2-Bett-Zimmern. Das Platzangebot im Dauerpflegebereich war mit 28 200 Pflegeplätzen, zu 89 % ausgelastet. Der durchschnittliche Satz pro Tag für eine vollstationäre Dauerpflege in der Pflegeklasse 3 erhöhte sich gegenüber 2001 um 2 EUR auf 74 EUR, der für Unterkunft und Verpflegung lag unverändert bei 16 EUR, sodass für eine Monatspflege (30,4 Tagessätze) in der höchsten Pflegestufe inklusive Unterbringung im Schnitt 2 740 EUR (+ 2,3 % gegenüber 2001) aufgewendet werden mussten.

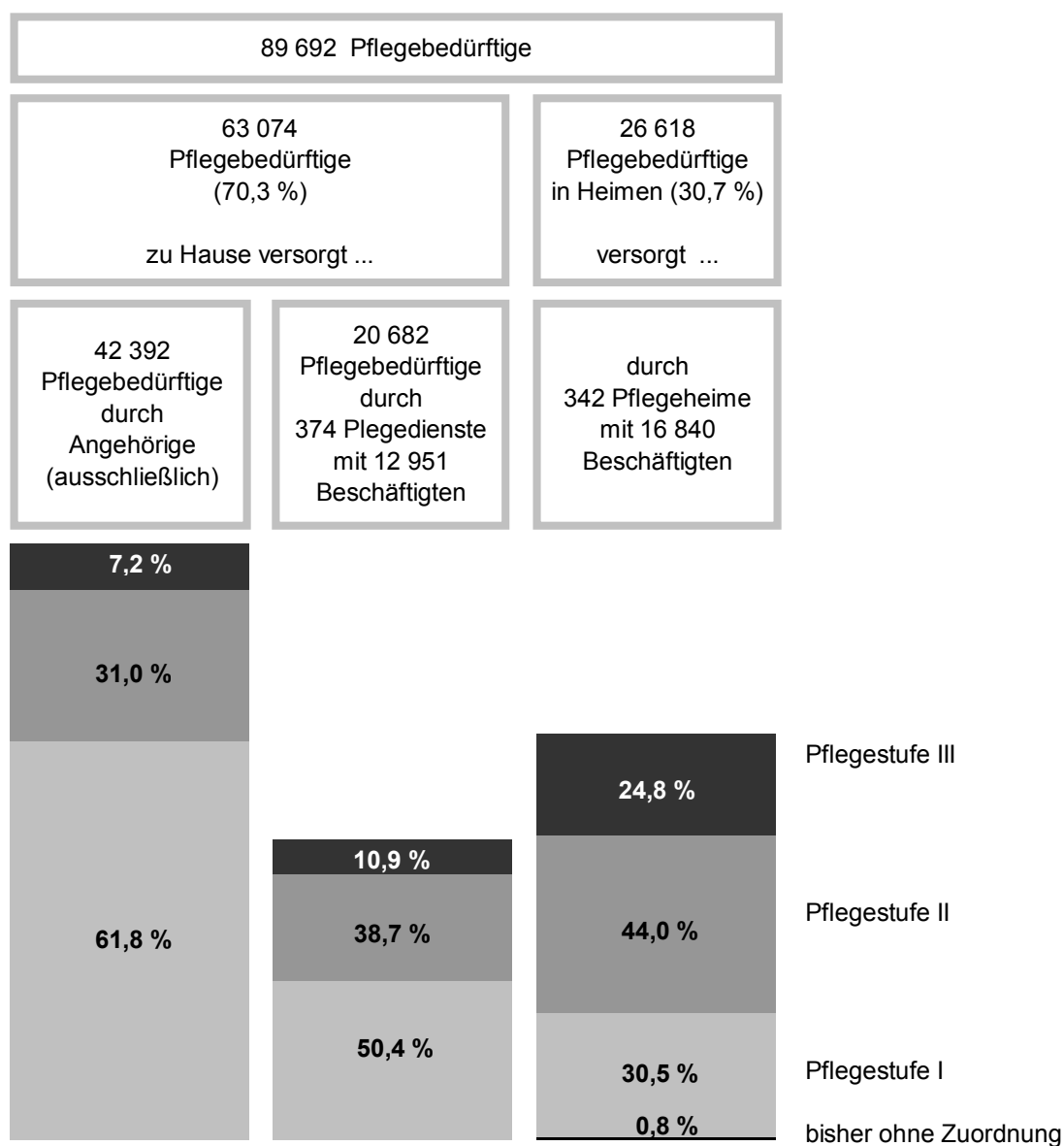
Insgesamt rund 16 800 Beschäftigte – 5 % mehr Pflegepersonal als zwei Jahre zuvor – versorgten 8 100 erheblich Pflegebedürftige (31 %), 11 700 schwer Pflegebedürftige (44 %) sowie 6 600 Schwerstpflegebedürftige (25 %) in stationären Einrichtungen. Von dem überwiegend weiblichen Personal (82 %) war mehr als ein Drittel teilzeitbeschäftigt. Die meisten Beschäftigten (75 %) leisteten ihren Dienst im Bereich Pflege und Betreuung, jeder Neunte arbeitete in der Hauswirtschaft und jeder Zwölfte in der Verwaltung oder im Bereich Haustechnik. 3 % des Personals wurden zur sozialen Betreuung eingesetzt.

346 Zivildienstleistende und 146 Helfer(innen) im freiwilligen sozialen Jahr machten knapp 3 % des Personals aus. Die meisten Beschäftigten hatten eine qualifizierte Ausbildung im Bereich der Kranken- oder Altenpflege, und zwar 27 % als Krankenschwester/-pfleger oder Krankenpflegehelfer(in) bzw. 22 % als Altenpfleger(in) oder Altenpflegehelfer(in). In sonstigen pflegerischen Berufen waren 7 % ausgebildet. 21 % des Heimpersonals hatte dagegen anderweitige Berufsabschlüsse. Der Anteil Beschäftigter ohne Beruf bzw. in Ausbildung lag bei 15 %.

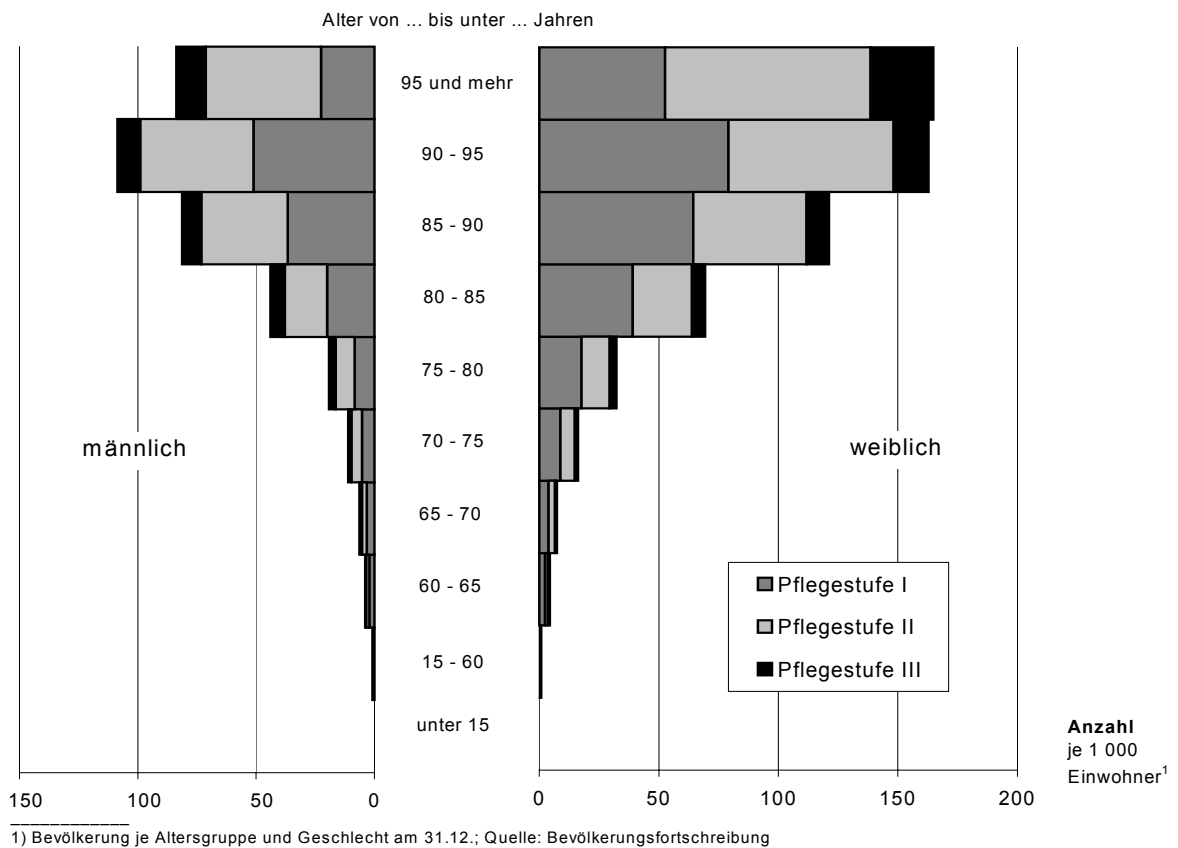
Insgesamt 49 400 Pflegegebedürftige bezogen Pflegegeld,

Zum 31. Dezember 2003 meldeten die gesetzlichen Pflegekassen insgesamt 49 400 Empfänger(innen) von Pflegegeld, deutlich mehr (+ 7 %) als 2001. Ausschließlich von Angehörigen wurden rund 42 400 Pflegegeldempfänger(innen) versorgt. Ein Pflegegeld wurde für 62 % gemäß Stufe I, für 31 % nach Stufe II und für 7 % nach Stufe III gezahlt.

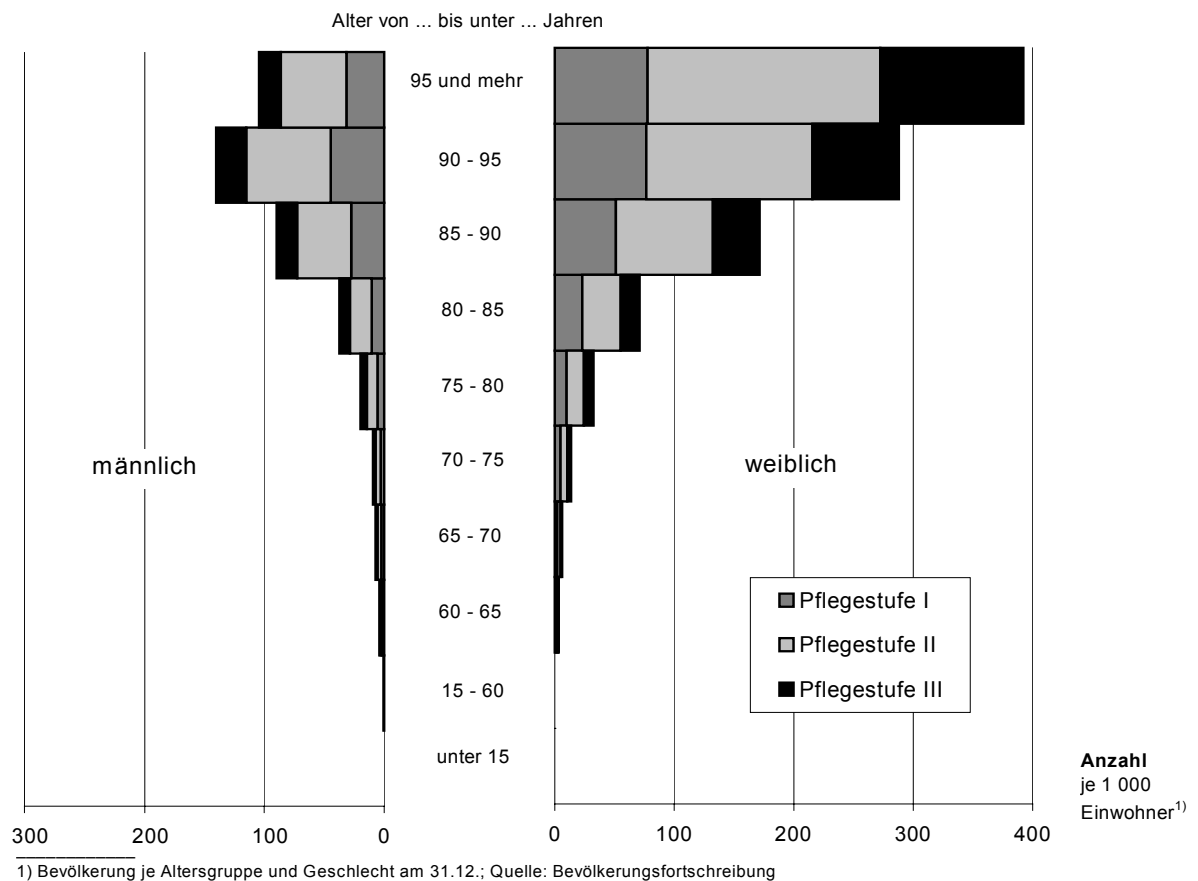
1 Daten der Pflegestatistik in Berlin 2003

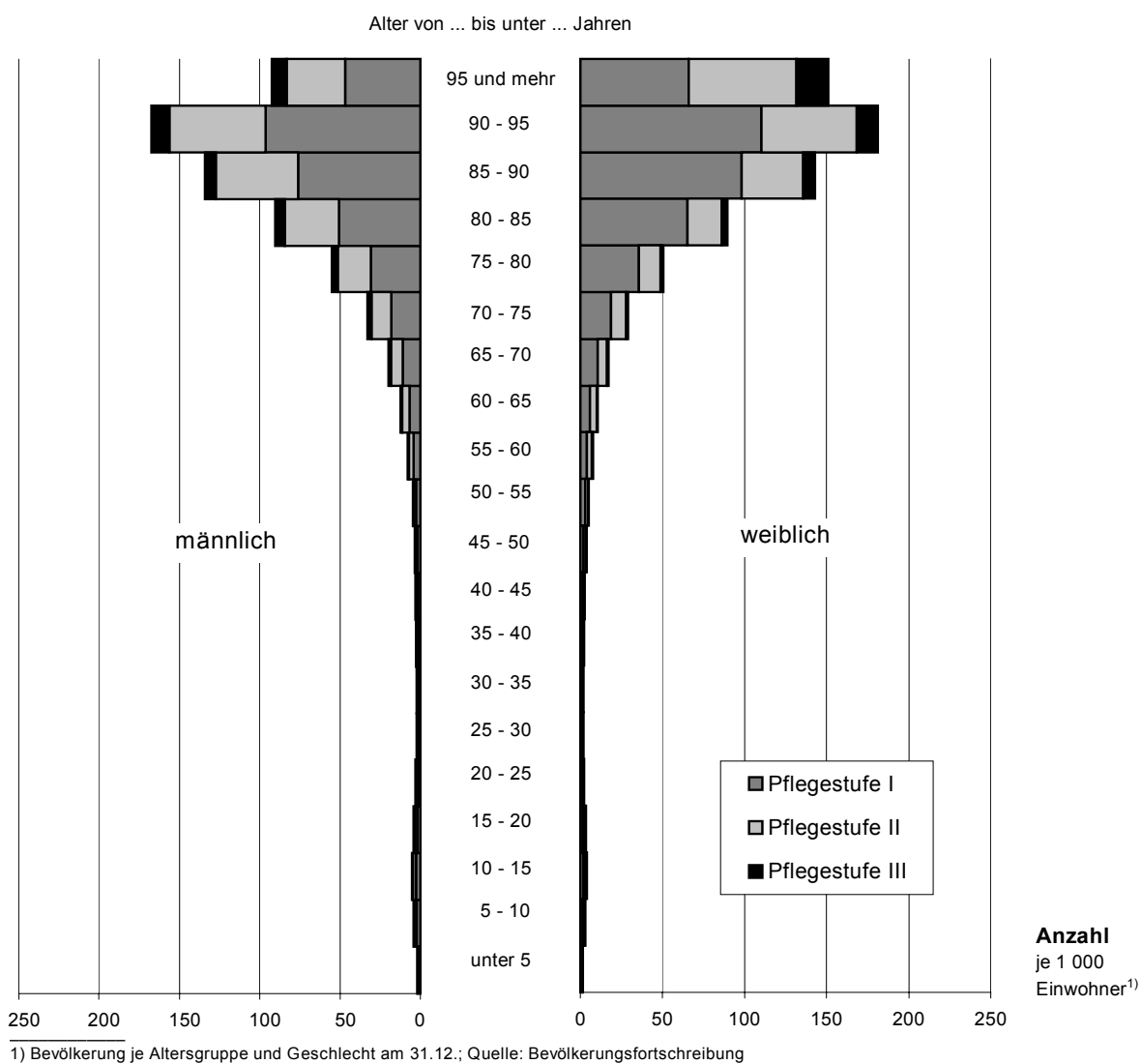


2 Altersstruktur Pflegebedürftiger bei ambulanten Pflegediensten in Berlin am 15.12.2003 nach Geschlecht und Pflegestufen



3 Altersstruktur Pflegebedürftiger in Pflegeheimen in Berlin am 15.12.2003 nach Geschlecht und Pflegestufen





1 Leistungsempfänger(innen) in Berlin am 15.12.2003 nach Pflegestufen, Altersgruppen, Leistungsart und Geschlecht

| Altersgruppe | Insgesamt | | Ambulante Pflege | | Stationäre Pflege | | | | | | Pflegegeld ³⁾ | |
|---------------------------|-----------|----------------------------------|------------------|-----------------|-------------------|-----------------|----------------------------|----------------|-------------|-------------|--------------------------|-----------------|
| | absolut | je 1 000 Einwohner ¹⁾ | absolut | ‰ ²⁾ | zusammen | | vollstationäre Dauerpflege | Kurzzeitpflege | Tagespflege | Nachtpflege | absolut | ‰ ²⁾ |
| | | | | | absolut | ‰ ²⁾ | | | | | | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
| insgesamt | | | | | | | | | | | | |
| Leistungsempfänger(innen) | | | | | | | | | | | | |
| insgesamt | 89 692 | 26,5 | 20 682 | 23,1 | 26 618 | 29,7 | 25 109 | 357 | 1 152 | - | 42 392 | 47,3 |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | | | | |
| unter 5 | 339 | 2,4 | 2 | - | 1 | 0,3 | 1 | - | - | - | 336 | 99,1 |
| 5 bis unter 10 | 571 | 4,3 | 2 | 0,4 | - | - | - | - | - | - | 569 | 99,6 |
| 10 bis unter 15 | 780 | 5,2 | 4 | 0,3 | - | - | - | - | - | - | 776 | 99,5 |
| 15 bis unter 20 | 909 | 5,0 | 7 | 0,4 | 8 | 0,9 | 8 | - | - | - | 894 | 98,3 |
| 20 bis unter 25 | 692 | 3,1 | 30 | 1,0 | 27 | 3,9 | 26 | 1 | - | - | 635 | 91,8 |
| 25 bis unter 30 | 598 | 2,5 | 44 | 5,0 | 24 | 4,0 | 23 | - | 1 | - | 530 | 88,6 |
| 30 bis unter 35 | 678 | 2,6 | 82 | 6,5 | 30 | 4,4 | 28 | 1 | 1 | - | 566 | 83,5 |
| 35 bis unter 40 | 985 | 3,1 | 126 | 8,3 | 62 | 6,3 | 59 | 1 | 2 | - | 797 | 80,9 |
| 40 bis unter 45 | 1 235 | 4,1 | 212 | 10,2 | 126 | 10,2 | 117 | 3 | 6 | - | 897 | 72,6 |
| 45 bis unter 50 | 1 398 | 5,9 | 296 | 15,2 | 212 | 15,2 | 192 | 4 | 16 | - | 890 | 63,7 |
| 50 bis unter 55 | 1 946 | 8,5 | 397 | 15,2 | 288 | 14,8 | 251 | 3 | 34 | - | 1 261 | 64,8 |
| 55 bis unter 60 | 2 487 | 12,9 | 469 | 16,0 | 456 | 18,3 | 413 | 3 | 40 | - | 1 562 | 62,8 |
| 60 bis unter 65 | 4 944 | 20,3 | 998 | 9,5 | 1 013 | 20,5 | 911 | 13 | 89 | - | 2 933 | 59,3 |
| 65 bis unter 70 | 6 455 | 32,9 | 1 336 | 15,5 | 1 401 | 21,7 | 1 259 | 15 | 127 | - | 3 718 | 57,6 |
| 70 bis unter 75 | 7 196 | 59,9 | 1 671 | 18,6 | 1 593 | 22,1 | 1 427 | 28 | 138 | - | 3 932 | 54,6 |
| 75 bis unter 80 | 10 465 | 110,6 | 2 615 | 16,0 | 2 572 | 24,6 | 2 343 | 46 | 183 | - | 5 278 | 50,4 |
| 80 bis unter 85 | 16 079 | 233,5 | 4 323 | 16,3 | 4 986 | 31,0 | 4 682 | 84 | 220 | - | 6 770 | 42,1 |
| 85 bis unter 90 | 13 317 | 428,5 | 3 499 | 32,5 | 5 015 | 37,7 | 4 796 | 70 | 149 | - | 4 803 | 36,1 |
| 90 bis unter 95 | 13 947 | 614,8 | 3 467 | 25,1 | 6 303 | 45,2 | 6 134 | 59 | 110 | - | 4 177 | 29,9 |
| 95 und mehr | 4 671 | 618,6 | 1 102 | 74,2 | 2 501 | 53,5 | 2 439 | 26 | 36 | - | 1 068 | 22,9 |
| männlich | | | | | | | | | | | | |
| Leistungsempfänger | | | | | | | | | | | | |
| insgesamt | 26 303 | 15,9 | 5 074 | 19,3 | 5 494 | 20,9 | 5 016 | 104 | 374 | - | 15 735 | 59,8 |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | | | | |
| unter 5 | 194 | 2,7 | 2 | 1,0 | - | - | - | - | - | - | 192 | 99,0 |
| 5 bis unter 10 | 340 | 5,0 | 1 | 0,3 | - | - | - | - | - | - | 339 | 99,7 |
| 10 bis unter 15 | 479 | 6,3 | 4 | 0,8 | - | - | - | - | - | - | 475 | 99,2 |
| 15 bis unter 20 | 537 | 5,8 | 4 | 0,7 | 3 | 0,6 | 3 | - | - | - | 530 | 98,7 |
| 20 bis unter 25 | 385 | 3,5 | 23 | 6,0 | 18 | 4,7 | 17 | 1 | - | - | 344 | 89,4 |
| 25 bis unter 30 | 336 | 2,8 | 23 | 6,8 | 11 | 3,3 | 10 | - | 1 | - | 302 | 89,9 |
| 30 bis unter 35 | 373 | 2,8 | 47 | 12,6 | 12 | 3,2 | 12 | - | - | - | 314 | 84,2 |
| 35 bis unter 40 | 540 | 3,3 | 69 | 12,8 | 40 | 7,4 | 37 | 1 | 2 | - | 431 | 79,8 |
| 40 bis unter 45 | 696 | 4,5 | 122 | 17,5 | 86 | 12,4 | 82 | 1 | 3 | - | 488 | 70,1 |
| 45 bis unter 50 | 722 | 5,9 | 152 | 21,1 | 133 | 18,4 | 123 | 1 | 9 | - | 437 | 60,5 |
| 50 bis unter 55 | 920 | 8,2 | 206 | 22,4 | 155 | 16,8 | 143 | 2 | 10 | - | 559 | 60,8 |
| 55 bis unter 60 | 1 275 | 13,3 | 243 | 19,1 | 278 | 21,8 | 253 | 3 | 22 | - | 754 | 59,1 |
| 60 bis unter 65 | 2 539 | 21,2 | 462 | 18,2 | 571 | 22,5 | 512 | 9 | 50 | - | 1 506 | 59,3 |
| 65 bis unter 70 | 3 149 | 34,3 | 572 | 18,2 | 716 | 22,7 | 642 | 5 | 69 | - | 1 861 | 59,1 |
| 70 bis unter 75 | 3 033 | 57,7 | 582 | 19,2 | 628 | 20,7 | 554 | 12 | 62 | - | 1 823 | 60,1 |
| 75 bis unter 80 | 3 132 | 94,1 | 640 | 20,4 | 656 | 20,9 | 590 | 13 | 53 | - | 1 836 | 58,6 |
| 80 bis unter 85 | 3 262 | 182,5 | 787 | 24,1 | 782 | 24,0 | 708 | 23 | 51 | - | 1 693 | 51,9 |
| 85 bis unter 90 | 2 095 | 319,4 | 533 | 25,4 | 589 | 28,1 | 548 | 14 | 27 | - | 973 | 46,4 |
| 90 bis unter 95 | 1 803 | 431,2 | 454 | 25,2 | 630 | 34,9 | 605 | 13 | 12 | - | 719 | 39,9 |
| 95 und mehr | 493 | 279,0 | 148 | 30,0 | 186 | 37,7 | 177 | 6 | 3 | - | 159 | 32,3 |

1) Bevölkerung je Altersgruppe am 31.12.; Quelle: Bevölkerungsfortschreibung - 2) von Spalte 1

3) ohne Empfänger(innen) von Kombinationsleistungen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt sind; Stichtag: 31.12.2003

Noch: 1 Leistungsempfänger(innen) in Berlin am 15.12.2003 nach Pflegestufen, Altersgruppen, Leistungsart und Geschlecht

| Altersgruppe | Insgesamt | | Ambulante Pflege | | Stationäre Pflege | | | | | | Pflegegeld ³⁾ | |
|--|-----------|----------------------------------|------------------|-----------------|-------------------|-----------------|----------------------------|----------------|-------------|-------------|--------------------------|-----------------|
| | absolut | je 1 000 Einwohner ¹⁾ | absolut | ‰ ²⁾ | zusammen | | vollstationäre Dauerpflege | Kurzzeitpflege | Tagespflege | Nachtpflege | absolut | ‰ ²⁾ |
| | | | | | absolut | ‰ ²⁾ | | | | | | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
| weiblich | | | | | | | | | | | | |
| Leistungsempfängerinnen insgesamt | 63 389 | 36,5 | 15 608 | 24,6 | 21 124 | 33,3 | 20 093 | 253 | 778 | - | 26 657 | 42,1 |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | | | | |
| unter 5 | 145 | 2,1 | - | - | 1 | 0,7 | 1 | - | - | - | 144 | 99,3 |
| 5 bis unter 10 | 231 | 3,6 | 1 | 0,4 | - | - | - | - | - | - | 230 | 99,6 |
| 10 bis unter 15 | 301 | 4,2 | - | - | - | - | - | - | - | - | 301 | 100,0 |
| 15 bis unter 20 | 372 | 4,2 | 3 | 0,8 | 5 | 1,3 | 5 | - | - | - | 364 | 97,8 |
| 20 bis unter 25 | 307 | 2,7 | 7 | 2,3 | 9 | 2,9 | 9 | - | - | - | 291 | 94,8 |
| 25 bis unter 30 | 262 | 2,2 | 21 | 8,0 | 13 | 5,0 | 13 | - | - | - | 228 | 87,0 |
| 30 bis unter 35 | 305 | 2,4 | 35 | 11,5 | 18 | 5,9 | 16 | 1 | 1 | - | 252 | 82,6 |
| 35 bis unter 40 | 445 | 2,9 | 57 | 12,8 | 22 | 4,9 | 22 | - | - | - | 366 | 82,2 |
| 40 bis unter 45 | 539 | 3,7 | 90 | 16,7 | 40 | 7,4 | 35 | 2 | 3 | - | 409 | 75,9 |
| 45 bis unter 50 | 676 | 5,8 | 144 | 21,3 | 79 | 11,7 | 69 | 3 | 7 | - | 453 | 67,0 |
| 50 bis unter 55 | 1 026 | 8,7 | 191 | 18,6 | 133 | 13,0 | 108 | 1 | 24 | - | 702 | 68,4 |
| 55 bis unter 60 | 1 212 | 12,6 | 226 | 18,6 | 178 | 14,7 | 160 | - | 18 | - | 808 | 66,7 |
| 60 bis unter 65 | 2 405 | 19,4 | 536 | 22,3 | 442 | 18,4 | 399 | 4 | 39 | - | 1 427 | 59,3 |
| 65 bis unter 70 | 3 306 | 31,6 | 764 | 23,1 | 685 | 20,7 | 617 | 10 | 58 | - | 1 857 | 56,2 |
| 70 bis unter 75 | 4 163 | 61,6 | 1 089 | 26,2 | 965 | 23,2 | 873 | 16 | 76 | - | 2 109 | 50,7 |
| 75 bis unter 80 | 7 333 | 119,6 | 1 975 | 26,9 | 1 916 | 26,1 | 1 753 | 33 | 130 | - | 3 442 | 46,9 |
| 80 bis unter 85 | 12 817 | 251,4 | 3 536 | 27,6 | 4 204 | 32,8 | 3 974 | 61 | 169 | - | 5 077 | 39,6 |
| 85 bis unter 90 | 11 222 | 457,7 | 2 966 | 26,4 | 4 426 | 39,4 | 4 248 | 56 | 122 | - | 3 830 | 34,1 |
| 90 bis unter 95 | 12 144 | 656,3 | 3 013 | 24,8 | 5 673 | 46,7 | 5 529 | 46 | 98 | - | 3 458 | 28,5 |
| 95 und mehr | 4 178 | 722,3 | 954 | 22,8 | 2 315 | 55,4 | 2 262 | 20 | 33 | - | 909 | 21,8 |
| Pflegestufe I | | | | | | | | | | | | |
| Leistungsempfänger(innen) zusammen | 44 720 | 13,2 | 10 422 | 23,3 | 8 111 | 18,1 | 7 567 | 135 | 409 | - | 26 187 | 58,6 |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | | | | |
| unter 15 | 982 | 2,3 | 4 | 0,4 | 1 | 0,1 | 1 | - | - | - | 977 | 99,5 |
| 15 bis unter 60 | 5 216 | 2,4 | 773 | 14,8 | 420 | 8,1 | 374 | 3 | 43 | - | 4 023 | 77,1 |
| 60 bis unter 65 | 2 594 | 10,7 | 548 | 21,1 | 366 | 14,1 | 332 | 3 | 31 | - | 1 680 | 64,8 |
| 65 bis unter 70 | 3 393 | 17,3 | 690 | 20,3 | 494 | 14,6 | 442 | 8 | 44 | - | 2 209 | 65,1 |
| 70 bis unter 75 | 3 838 | 32,0 | 862 | 22,5 | 517 | 13,5 | 466 | 8 | 43 | - | 2 459 | 64,1 |
| 75 bis unter 80 | 5 756 | 60,8 | 1 360 | 23,6 | 808 | 14,0 | 719 | 22 | 67 | - | 3 588 | 62,3 |
| 80 bis unter 85 | 8 746 | 127,0 | 2 350 | 26,9 | 1 628 | 18,6 | 1 513 | 33 | 82 | - | 4 768 | 54,5 |
| 85 bis unter 90 | 6 656 | 214,2 | 1 814 | 27,3 | 1 581 | 23,8 | 1 497 | 30 | 54 | - | 3 261 | 49,0 |
| 90 bis unter 95 | 6 156 | 271,4 | 1 677 | 27,2 | 1 792 | 29,1 | 1 736 | 16 | 40 | - | 2 687 | 43,6 |
| 95 und mehr | 1 383 | 183,2 | 344 | 24,9 | 504 | 36,4 | 487 | 12 | 5 | - | 535 | 38,7 |
| Pflegestufe II | | | | | | | | | | | | |
| Leistungsempfänger(innen) zusammen | 32 855 | 9,7 | 7 997 | 24,3 | 11 701 | 35,6 | 10 982 | 158 | 561 | - | 13 157 | 40,0 |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | | | | |
| unter 15 | 481 | 1,1 | 1 | 0,2 | - | - | - | - | - | - | 480 | 99,8 |
| 15 bis unter 60 | 3 820 | 1,8 | 522 | 13,7 | 365 | 9,6 | 322 | 6 | 37 | - | 2 933 | 76,8 |
| 60 bis unter 65 | 1 738 | 7,1 | 322 | 18,5 | 391 | 22,5 | 343 | 4 | 44 | - | 1 025 | 59,0 |
| 65 bis unter 70 | 2 309 | 11,8 | 472 | 20,4 | 557 | 24,1 | 494 | 2 | 61 | - | 1 280 | 55,4 |
| 70 bis unter 75 | 2 591 | 21,6 | 640 | 24,7 | 675 | 26,1 | 584 | 12 | 79 | - | 1 276 | 49,2 |
| 75 bis unter 80 | 3 604 | 38,1 | 990 | 27,5 | 1 134 | 31,5 | 1 034 | 16 | 84 | - | 1 480 | 41,1 |
| 80 bis unter 85 | 5 521 | 80,2 | 1 582 | 28,7 | 2 189 | 39,6 | 2 046 | 42 | 101 | - | 1 750 | 31,7 |
| 85 bis unter 90 | 4 987 | 160,5 | 1 407 | 28,2 | 2 279 | 45,7 | 2 167 | 34 | 78 | - | 1 301 | 26,1 |
| 90 bis unter 95 | 5 625 | 248,0 | 1 477 | 26,3 | 2 931 | 52,1 | 2 844 | 32 | 55 | - | 1 217 | 21,6 |
| 95 und mehr | 2 179 | 288,6 | 584 | 26,8 | 1 180 | 54,2 | 1 148 | 10 | 22 | - | 415 | 19,0 |

1) Bevölkerung je Altersgruppe am 31.12.; Quelle: Bevölkerungsfortschreibung - 2) von Spalte 1

3) ohne Empfänger(innen) von Kombinationsleistungen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt sind; Stichtag: 31.12.2003

Noch: 1 Leistungsempfänger(innen) in Berlin am 15.12.2003 nach Pflegestufen, Altersgruppen, Leistungsart und Geschlecht

| Altersgruppe | Insgesamt | | Ambulante Pflege | | Stationäre Pflege | | | | | | Pflegegeld ³⁾ | |
|--------------|-----------|----------------------------------|------------------|-----------------|-------------------|-----------------|----------------------------|----------------|-------------|-------------|--------------------------|-----------------|
| | absolut | je 1 000 Einwohner ¹⁾ | absolut | % ²⁾ | zusammen | | vollstationäre Dauerpflege | Kurzzeitpflege | Tagespflege | Nachtpflege | absolut | % ²⁾ |
| | | | | | absolut | % ²⁾ | | | | | | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |

Pflegestufe III

| | | | | | | | | | | | | |
|---------------------------|--------|-------|-------|------|-------|------|-------|----|-----|---|-------|------|
| Leistungsempfänger(innen) | | | | | | | | | | | | |
| zusammen | 11 915 | 3,5 | 2 263 | 19,0 | 6 604 | 55,4 | 6 403 | 48 | 153 | - | 3 048 | 25,6 |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | | | | |
| unter 15 | 227 | 0,5 | 3 | 1,3 | - | - | - | - | - | - | 224 | 98,7 |
| 15 bis unter 60 | 1 847 | 0,8 | 368 | 19,9 | 403 | 21,8 | 382 | 4 | 17 | - | 1 076 | 58,3 |
| 60 bis unter 65 | 596 | 2,4 | 128 | 21,5 | 240 | 40,3 | 226 | 3 | 11 | - | 228 | 38,3 |
| 65 bis unter 70 | 736 | 3,7 | 174 | 23,6 | 333 | 45,2 | 311 | 4 | 18 | - | 229 | 31,1 |
| 70 bis unter 75 | 750 | 6,2 | 169 | 22,5 | 384 | 51,2 | 365 | 5 | 14 | - | 197 | 26,3 |
| 75 bis unter 80 | 1 085 | 11,5 | 265 | 24,4 | 610 | 56,2 | 578 | 6 | 26 | - | 210 | 19,4 |
| 80 bis unter 85 | 1 774 | 25,8 | 391 | 22,0 | 1 131 | 63,8 | 1 094 | 7 | 30 | - | 252 | 14,2 |
| 85 bis unter 90 | 1 654 | 53,2 | 278 | 16,8 | 1 135 | 68,6 | 1 116 | 6 | 13 | - | 241 | 14,6 |
| 90 bis unter 95 | 2 145 | 94,6 | 313 | 14,6 | 1 559 | 72,7 | 1 535 | 9 | 15 | - | 273 | 12,7 |
| 95 und mehr | 1 101 | 145,8 | 174 | 15,8 | 809 | 73,5 | 796 | 4 | 9 | - | 118 | 10,7 |

darunter Pflegestufe III: Härtefälle

| | | | | | | | | | | | | |
|---------------------------|-----|-----|----|-------|-----|------|-----|---|---|---|---|---|
| Leistungsempfänger(innen) | | | | | | | | | | | | |
| zusammen | 615 | 0,2 | 72 | 11,7 | 543 | 88,3 | 541 | 1 | 1 | - | - | - |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | | | | |
| unter 15 | 1 | 0,0 | 1 | 100,0 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 15 bis unter 60 | 143 | 0,1 | 43 | 30,1 | 100 | 69,9 | 99 | - | 1 | - | - | - |
| 60 bis unter 65 | 42 | 0,2 | 5 | 11,9 | 37 | 88,1 | 37 | - | - | - | - | - |
| 65 bis unter 70 | 49 | 0,2 | 6 | 12,2 | 43 | 87,8 | 42 | 1 | - | - | - | - |
| 70 bis unter 75 | 53 | 0,4 | 2 | 3,8 | 51 | 96,2 | 51 | - | - | - | - | - |
| 75 bis unter 80 | 52 | 0,5 | 4 | 7,7 | 48 | 92,3 | 48 | - | - | - | - | - |
| 80 bis unter 85 | 82 | 1,2 | 4 | 4,9 | 78 | 95,1 | 78 | - | - | - | - | - |
| 85 bis unter 90 | 73 | 2,3 | 3 | 4,1 | 70 | 95,9 | 70 | - | - | - | - | - |
| 90 bis unter 95 | 87 | 3,8 | 2 | 2,3 | 85 | 97,7 | 85 | - | - | - | - | - |
| 95 und mehr | 33 | 4,4 | 2 | 6,1 | 31 | 93,9 | 31 | - | - | - | - | - |

bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet

| | | | | | | | | | | | | |
|---------------------------|-----|-----|---|---|-----|-------|-----|----|----|---|---|---|
| Leistungsempfänger(innen) | | | | | | | | | | | | |
| zusammen | 202 | 0,1 | - | - | 202 | 100,0 | 157 | 16 | 29 | - | - | - |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | | | | |
| unter 15 | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 15 bis unter 60 | 45 | 0,0 | - | - | 45 | 100,0 | 39 | 3 | 3 | - | - | - |
| 60 bis unter 65 | 16 | 0,1 | - | - | 16 | 100,0 | 10 | 3 | 3 | - | - | - |
| 65 bis unter 70 | 17 | 0,1 | - | - | 17 | 100,0 | 12 | 1 | 4 | - | - | - |
| 70 bis unter 75 | 17 | 0,1 | - | - | 17 | 100,0 | 12 | 3 | 2 | - | - | - |
| 75 bis unter 80 | 20 | 0,2 | - | - | 20 | 100,0 | 12 | 2 | 6 | - | - | - |
| 80 bis unter 85 | 38 | 0,6 | - | - | 38 | 100,0 | 29 | 2 | 7 | - | - | - |
| 85 bis unter 90 | 20 | 0,6 | - | - | 20 | 100,0 | 16 | - | 4 | - | - | - |
| 90 bis unter 95 | 21 | 0,9 | - | - | 21 | 100,0 | 19 | 2 | - | - | - | - |
| 95 und mehr | 8 | 1,1 | - | - | 8 | 100,0 | 8 | - | - | - | - | - |

1) Bevölkerung je Altersgruppe am 31.12.; Quelle: Bevölkerungsfortschreibung - 2) von Spalte 1

3) ohne Empfänger(innen) von Kombinationsleistungen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt sind; Stichtag: 31.12.2003

2 Ambulante Pflegedienste in Berlin am 15.12.2003 nach Art und Träger der Einrichtung

| Art der Pflegedienste | Insgesamt | Private Träger | Freigemeinnützige Träger | | | Öffentliche Träger |
|---|-----------|-------------------|--------------------------|---|---------------------------------------|-----------------------|
| | | | zusammen | Träger der freien Wohl- fahrtpflege | sonstige ge- meinnützige Träger | |
| | | | | | | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| insgesamt | | | | | | |
| Pflegedienste insgesamt | 374 | 262 | 112 | 94 | 18 | - |
| ohne andere Sozialleistungen | 16 | 16 | - | - | - | - |
| mit anderen Sozialleistungen ¹⁾ | 358 | 246 | 112 | 94 | 18 | - |
| und zwar | | | | | | |
| häusliche Krankenpflege/Haushaltshilfe nach SGB V | 282 | 183 | 99 | 86 | 13 | - |
| Hilfe zur Pflege nach dem BSHG | 340 | 235 | 105 | 88 | 17 | - |
| sonstige ambulante Hilfeleistungen | 82 | 39 | 43 | 42 | 1 | - |
| als eigenständiger Dienst an einer Wohneinrichtung ²⁾ | 12 | 9 | 3 | 3 | - | - |
| als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz | 3 | - | 3 | 1 | 2 | - |
| als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe | - | - | - | - | - | - |
| eingliedrige Pflegeeinrichtungen | | | | | | |
| Zusammen | 370 | 260 | 110 | 92 | 18 | - |
| ohne andere Sozialleistungen | 16 | 16 | - | - | - | - |
| mit anderen Sozialleistungen ¹⁾ | 354 | 244 | 110 | 92 | 18 | - |
| und zwar | | | | | | |
| häusliche Krankenpflege/Haushaltshilfe nach SGB V | 279 | 181 | 98 | 85 | 13 | - |
| Hilfe zur Pflege nach dem BSHG | 338 | 234 | 104 | 87 | 17 | - |
| sonstige ambulante Hilfeleistungen | 81 | 38 | 43 | 42 | 1 | - |
| als eigenständiger Dienst an einer Wohneinrichtung ²⁾ | 10 | 8 | 2 | 2 | - | - |
| als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz | 3 | - | 3 | 1 | 2 | - |
| als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe | - | - | - | - | - | - |
| mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen | | | | | | |
| Zusammen | 4 | 2 | 2 | 2 | - | - |
| ohne andere Sozialleistungen | - | - | - | - | - | - |
| mit anderen Sozialleistungen ¹⁾ | 4 | 2 | 2 | 2 | - | - |
| und zwar | | | | | | |
| häusliche Krankenpflege/Haushaltshilfe nach SGB V | 3 | 2 | 1 | 1 | - | - |
| Hilfe zur Pflege nach dem BSHG | 2 | 1 | 1 | 1 | - | - |
| sonstige ambulante Hilfeleistungen | 1 | 1 | - | - | - | - |
| als eigenständiger Dienst an einer Wohneinrichtung ²⁾ | 2 | 1 | 1 | 1 | - | - |
| als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz | - | - | - | - | - | - |
| als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe | - | - | - | - | - | - |

1) gemischte Einrichtungen - 2) Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen

2.1 Ambulante Pflegedienste in Berlin am 15.12.2003 nach Trägergruppen, Größenklassen und Art der Einrichtung

[illegible]

2.2 Personal ambulanter Pflegedienste in Berlin am 15.12.2003 nach Trägergruppen,

| Lfd. Nr. | Merkmal | Insgesamt | | Darunter weiblich | |
|--|---|-----------|------|-------------------|-----------------|
| | | absolut | % | absolut | % ¹⁾ |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 |
| 1 | Personal insgesamt | 12 951 | 100 | 10 716 | 82,7 |
| 2 | Private Träger | 7 096 | 54,8 | 5 763 | 81,2 |
| 3 | Freigemeinnützige Träger | 5 855 | 45,2 | 4 953 | 84,6 |
| 4 | Öffentliche Träger | - | - | - | - |
| Beschäftigungsverhältnis | | | | | |
| 5 | vollzeitbeschäftigt | 4 210 | 32,5 | 3 506 | 83,3 |
| 6 | teilzeitbeschäftigt | 8 544 | 66,0 | 7 132 | 83,5 |
| 7 | über 50 % | 5 308 | 41,0 | 4 659 | 87,8 |
| 8 | 50 % und weniger, aber nicht geringfügig beschäftigt | 1 854 | 14,3 | 1 403 | 75,7 |
| 9 | geringfügig beschäftigt | 1 382 | 10,7 | 1 070 | 77,4 |
| 10 | Praktikant(in), Schüler(in), Auszubildende(r) | 65 | 0,5 | 42 | 64,6 |
| 11 | Helfer(in), im freiwilligen sozialen Jahr | 42 | 0,3 | 36 | 85,7 |
| 12 | Zivildienstleistender | 90 | 0,7 | x | x |
| Überwiegender Tätigkeitsbereich im Pflegedienst | | | | | |
| 13 | Pflegedienstleitung | 637 | 4,9 | 543 | 85,2 |
| 14 | Grundpflege | 6 956 | 53,7 | 5 850 | 84,1 |
| 15 | hauswirtschaftliche Versorgung | 3 822 | 29,5 | 3 147 | 82,3 |
| 16 | Verwaltung, Geschäftsführung | 796 | 6,1 | 635 | 79,8 |
| 17 | sonstiger Bereich | 740 | 5,7 | 541 | 73,1 |
| Berufsabschluss | | | | | |
| 18 | staatlich anerkannte(r) Altenpfleger(in) | 607 | 4,7 | 496 | 81,7 |
| 19 | staatlich anerkannte(r) Altenpflegehelfer(in) | 69 | 0,5 | 59 | 85,5 |
| 20 | Krankenschwester, Krankenpfleger | 3 333 | 25,7 | 2 761 | 82,8 |
| 21 | Krankenpflegehelfer(in) | 558 | 4,3 | 494 | 88,5 |
| 22 | Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger | 219 | 1,7 | 215 | 98,2 |
| 23 | Heilerziehungspfleger(in); Heilerzieher(in) | 16 | 0,1 | 14 | 87,5 |
| 24 | Heilerziehungspflegehelfer(in) | 7 | 0,1 | 5 | 71,4 |
| 25 | Heilpädagogin, Heilpädagoge | 7 | 0,1 | 6 | 85,7 |
| 26 | Ergotherapeut(in) | 7 | 0,1 | 7 | 100,0 |
| 27 | sonstiger Abschluss im Bereich nichtärztlicher Heilberufe | 183 | 1,4 | 168 | 91,8 |
| 28 | sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufsabschluss | 142 | 1,1 | 118 | 83,1 |
| 29 | Familienpfleger(in) mit staatlichem Abschluss | 41 | 0,3 | 36 | 87,8 |
| 30 | Dorfhelfer(in) mit staatlichem Abschluss | 4 | 0,0 | 4 | 100,0 |
| Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbildung an einer | | | | | |
| 31 | Fachhochschule oder Universität | 50 | 0,4 | 33 | 66,0 |
| 32 | sonstiger pflegerischer Beruf | 3 373 | 26,0 | 2 844 | 84,3 |
| 33 | Fachhauswirtschaftler(in) für ältere Menschen | 19 | 0,1 | 18 | 94,7 |
| 34 | sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss | 234 | 1,8 | 214 | 91,5 |
| 35 | sonstiger Berufsabschluss | 2 882 | 22,3 | 2 404 | 83,4 |
| 36 | ohne Berufsabschluss/ noch in Ausbildung | 1 200 | 9,3 | 820 | 68,3 |

1) in % von Spalte 1

Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss, Geschlecht und Arbeitsanteil

| Mit einem Arbeitsanteil nach SGB XI im Pflegedienst von ... % | | | | | | | | | | Lfd. Nr. |
|---|----------------------|------------------|----------------------|-----------------|----------------------|-----------------|----------------------|----------|----------------------|-------------|
| 100 | | 75 bis unter 100 | | 50 bis unter 75 | | 25 bis unter 50 | | unter 25 | | |
| zusammen | darunter weiblich | zusammen | darunter weiblich | zusammen | darunter weiblich | zusammen | darunter weiblich | zusammen | darunter weiblich | |
| 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | |
| 4 653 | 3 928 | 2 161 | 1 891 | 2 156 | 1 808 | 1 548 | 1 244 | 2 433 | 1 845 | 1 |
| 2 600 | 2 138 | 1 239 | 1 051 | 1 183 | 929 | 857 | 687 | 1 217 | 958 | 2 |
| 2 053 | 1 790 | 922 | 840 | 973 | 879 | 691 | 557 | 1 216 | 887 | 3 |
| - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | 4 |
| 1 311 | 1 097 | 695 | 610 | 854 | 702 | 545 | 447 | 805 | 650 | 5 |
| 3 290 | 2 807 | 1 454 | 1 276 | 1 265 | 1 088 | 964 | 781 | 1 571 | 1 180 | 6 |
| 2 149 | 1 932 | 1 100 | 999 | 803 | 725 | 480 | 403 | 776 | 600 | 7 |
| 689 | 529 | 192 | 155 | 317 | 250 | 201 | 153 | 455 | 316 | 8 |
| 452 | 346 | 162 | 122 | 145 | 113 | 283 | 225 | 340 | 264 | 9 |
| 21 | 15 | 5 | 3 | 12 | 7 | 10 | 4 | 17 | 13 | 10 |
| 12 | 9 | 2 | 2 | 11 | 11 | 14 | 12 | 3 | 2 | 11 |
| 19 | x | 5 | x | 14 | x | 15 | x | 37 | x | 12 |
| 120 | 109 | 82 | 74 | 165 | 138 | 92 | 80 | 178 | 142 | 13 |
| 2 717 | 2 278 | 1 348 | 1 189 | 1 008 | 839 | 886 | 701 | 997 | 843 | 14 |
| 1 642 | 1 416 | 571 | 504 | 693 | 604 | 311 | 256 | 605 | 367 | 15 |
| 119 | 91 | 94 | 72 | 194 | 157 | 121 | 104 | 268 | 211 | 16 |
| 55 | 34 | 66 | 52 | 96 | 70 | 138 | 103 | 385 | 282 | 17 |
| 93 | 76 | 96 | 77 | 179 | 151 | 128 | 102 | 111 | 90 | 18 |
| 43 | 39 | 5 | 5 | 11 | 9 | 6 | 3 | 4 | 3 | 19 |
| 295 | 259 | 398 | 332 | 666 | 546 | 723 | 584 | 1 251 | 1 040 | 20 |
| 248 | 211 | 153 | 143 | 102 | 90 | 30 | 29 | 25 | 21 | 21 |
| 21 | 21 | 28 | 27 | 44 | 41 | 54 | 54 | 72 | 72 | 22 |
| 7 | 6 | 1 | 1 | 2 | 2 | 6 | 5 | - | - | 23 |
| 6 | 4 | 1 | 1 | - | - | - | - | - | - | 24 |
| 4 | 4 | 3 | 2 | - | - | - | - | - | - | 25 |
| 2 | 2 | 3 | 3 | 1 | 1 | 1 | 1 | - | - | 26 |
| 89 | 83 | 38 | 33 | 36 | 33 | 5 | 5 | 15 | 14 | 27 |
| 26 | 18 | 28 | 28 | 33 | 30 | 16 | 13 | 39 | 29 | 28 |
| 18 | 15 | 6 | 6 | 8 | 7 | 7 | 6 | 2 | 2 | 29 |
| 3 | 3 | - | - | 1 | 1 | - | - | - | - | 30 |
| 6 | 5 | 7 | 5 | 10 | 6 | 9 | 7 | 18 | 10 | 31 |
| 1 486 | 1 316 | 758 | 680 | 504 | 451 | 153 | 125 | 472 | 272 | 32 |
| 11 | 11 | 2 | 2 | 3 | 2 | 1 | 1 | 2 | 2 | 33 |
| 140 | 131 | 45 | 42 | 38 | 36 | 10 | 5 | 1 | - | 34 |
| 1 496 | 1 266 | 419 | 368 | 412 | 336 | 278 | 226 | 277 | 208 | 35 |
| 659 | 458 | 170 | 136 | 106 | 66 | 121 | 78 | 144 | 82 | 36 |

2.3 Pflegebedürftige bei ambulanten Pflegediensten in Berlin am 15.12.2003 nach Pflegestufen, Altersgruppen, Geschlecht und Trägergruppen

| Altersgruppe | Insgesamt | | Darunter weiblich | | Träger der Einrichtung | | | | |
|----------------------------------|-----------|------|-------------------|-----------------|------------------------|-------------------|--------------------------|-------------------|--------------------|
| | | | | | private Träger | | freigemeinnützige Träger | | öffentliche Träger |
| | absolut | % | absolut | % ¹⁾ | zusammen | darunter weiblich | zusammen | darunter weiblich | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | |
| insgesamt | | | | | | | | | |
| Pflegebedürftige insgesamt | 20 682 | 100 | 15 608 | 75,5 | 12 056 | 8 877 | 8 626 | 6 731 | - |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | |
| unter 15 | 8 | 0,0 | 1 | 12,5 | 5 | - | 3 | 1 | - |
| 15 bis unter 60 | 1 663 | 8,0 | 774 | 46,5 | 1 063 | 491 | 600 | 283 | - |
| 60 bis unter 65 | 998 | 4,8 | 536 | 53,7 | 644 | 342 | 354 | 194 | - |
| 65 bis unter 70 | 1 336 | 6,5 | 764 | 57,2 | 848 | 474 | 488 | 290 | - |
| 70 bis unter 75 | 1 671 | 8,1 | 1 089 | 65,2 | 1 024 | 640 | 647 | 449 | - |
| 75 bis unter 80 | 2 615 | 12,6 | 1 975 | 75,5 | 1 539 | 1 123 | 1 076 | 852 | - |
| 80 bis unter 85 | 4 323 | 20,9 | 3 536 | 81,8 | 2 506 | 2 030 | 1 817 | 1 506 | - |
| 85 bis unter 90 | 3 499 | 16,9 | 2 966 | 84,8 | 1 937 | 1 647 | 1 562 | 1 319 | - |
| 90 bis unter 95 | 3 467 | 16,8 | 3 013 | 86,9 | 1 896 | 1 624 | 1 571 | 1 389 | - |
| 95 und mehr | 1 102 | 5,3 | 954 | 86,6 | 594 | 506 | 508 | 448 | - |
| Pflegestufe I | | | | | | | | | |
| Zusammen | 10 422 | 50,4 | 8 019 | 76,9 | 5 952 | 4 417 | 4 470 | 3 602 | - |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | |
| unter 15 | 4 | 0,0 | - | - | 3 | - | 1 | - | - |
| 15 bis unter 60 | 773 | 3,7 | 323 | 41,8 | 513 | 208 | 260 | 115 | - |
| 60 bis unter 65 | 548 | 2,6 | 286 | 52,2 | 346 | 178 | 202 | 108 | - |
| 65 bis unter 70 | 690 | 3,3 | 407 | 59,0 | 423 | 241 | 267 | 166 | - |
| 70 bis unter 75 | 862 | 4,2 | 591 | 68,6 | 534 | 346 | 328 | 245 | - |
| 75 bis unter 80 | 1 360 | 6,6 | 1 080 | 79,4 | 788 | 599 | 572 | 481 | - |
| 80 bis unter 85 | 2 350 | 11,4 | 1 991 | 84,7 | 1 331 | 1 127 | 1 019 | 864 | - |
| 85 bis unter 90 | 1 814 | 8,8 | 1 574 | 86,8 | 952 | 810 | 862 | 764 | - |
| 90 bis unter 95 | 1 677 | 8,1 | 1 463 | 87,2 | 887 | 753 | 790 | 710 | - |
| 95 und mehr | 344 | 1,7 | 304 | 88,4 | 175 | 155 | 169 | 149 | - |
| Pflegestufe II | | | | | | | | | |
| Zusammen | 7 997 | 38,7 | 6 025 | 75,3 | 4 683 | 3 480 | 3 314 | 2 545 | - |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | |
| unter 15 | 1 | 0,0 | - | - | - | - | 1 | - | - |
| 15 bis unter 60 | 522 | 2,5 | 257 | 49,2 | 333 | 170 | 189 | 87 | - |
| 60 bis unter 65 | 322 | 1,6 | 176 | 54,7 | 215 | 116 | 107 | 60 | - |
| 65 bis unter 70 | 472 | 2,3 | 261 | 55,3 | 307 | 169 | 165 | 92 | - |
| 70 bis unter 75 | 640 | 3,1 | 404 | 63,1 | 385 | 238 | 255 | 166 | - |
| 75 bis unter 80 | 990 | 4,8 | 723 | 73,0 | 581 | 414 | 409 | 309 | - |
| 80 bis unter 85 | 1 582 | 7,6 | 1 262 | 79,8 | 935 | 732 | 647 | 530 | - |
| 85 bis unter 90 | 1 407 | 6,8 | 1 167 | 82,9 | 807 | 687 | 600 | 480 | - |
| 90 bis unter 95 | 1 477 | 7,1 | 1 277 | 86,5 | 810 | 699 | 667 | 578 | - |
| 95 und mehr | 584 | 2,8 | 498 | 85,3 | 310 | 255 | 274 | 243 | - |
| Pflegestufe III | | | | | | | | | |
| Zusammen | 2 263 | 10,9 | 1 564 | 69,1 | 1 421 | 980 | 842 | 584 | - |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | |
| unter 15 | 3 | 0,0 | 1 | 33,3 | 2 | - | 1 | 1 | - |
| 15 bis unter 60 | 368 | 1,8 | 194 | 52,7 | 217 | 113 | 151 | 81 | - |
| 60 bis unter 65 | 128 | 0,6 | 74 | 57,8 | 83 | 48 | 45 | 26 | - |
| 65 bis unter 70 | 174 | 0,8 | 96 | 55,2 | 118 | 64 | 56 | 32 | - |
| 70 bis unter 75 | 169 | 0,8 | 94 | 55,6 | 105 | 56 | 64 | 38 | - |
| 75 bis unter 80 | 265 | 1,3 | 172 | 64,9 | 170 | 110 | 95 | 62 | - |
| 80 bis unter 85 | 391 | 1,9 | 283 | 72,4 | 240 | 171 | 151 | 112 | - |
| 85 bis unter 90 | 278 | 1,3 | 225 | 80,9 | 178 | 150 | 100 | 75 | - |
| 90 bis unter 95 | 313 | 1,5 | 273 | 87,2 | 199 | 172 | 114 | 101 | - |
| 95 und mehr | 174 | 0,8 | 152 | 87,4 | 109 | 96 | 65 | 56 | - |

1) in % von Spalte 1)

3 Pflegeheime in Berlin am 15.12.2003 nach Art und Träger der stationären Einrichtung

| Art der Pflegeheime | Insgesamt | Private Träger | Freigemeinnützige Träger | | Öffentliche Träger |
|---|-----------|----------------|--------------------------|---|--------------------|
| | | | zusammen | darunter Träger der freien Wohlfahrtspflege | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| insgesamt | | | | | |
| Pflegeheime insgesamt | 342 | 143 | 176 | 158 | 23 |
| Davon nach dem Angebot | | | | | |
| Dauer-, Kurzzeit-, Tagespflege und/oder Nachtpflege | 1 | - | 1 | 1 | - |
| nur Dauer- und Kurzzeitpflege | 6 | 1 | 4 | 4 | 1 |
| nur Dauer-, Tagespflege und/oder Nachtpflege | 3 | 1 | 2 | 2 | - |
| nur Kurzzeit-, Tagespflege und/oder Nachtpflege | 3 | 1 | 2 | 2 | - |
| nur Tages- und Nachtpflege | - | - | - | - | - |
| nur Dauerpflege | 263 | 114 | 127 | 113 | 22 |
| nur Kurzzeitpflege | 24 | 14 | 10 | 8 | - |
| nur Tagespflege | 42 | 12 | 30 | 28 | - |
| nur Nachtpflege | - | - | - | - | - |
| Pflegeheime für ältere Menschen | | | | | |
| Zusammen | 322 | 134 | 166 | 148 | 22 |
| Davon nach dem Angebot | | | | | |
| Dauer-, Kurzzeit-, Tagespflege und/oder Nachtpflege | 1 | - | 1 | 1 | - |
| nur Dauer- und Kurzzeitpflege | 6 | 1 | 4 | 4 | 1 |
| nur Dauer-, Tagespflege und/oder Nachtpflege | 3 | 1 | 2 | 2 | - |
| nur Kurzzeit-, Tagespflege und/oder Nachtpflege | 3 | 1 | 2 | 2 | - |
| nur Tages- und Nachtpflege | - | - | - | - | - |
| nur Dauerpflege | 247 | 105 | 121 | 107 | 21 |
| nur Kurzzeitpflege | 24 | 14 | 10 | 8 | - |
| nur Tagespflege | 38 | 12 | 26 | 24 | - |
| nur Nachtpflege | - | - | - | - | - |
| Pflegeheime für Behinderte | | | | | |
| Zusammen | 4 | - | 4 | 4 | - |
| Davon nach dem Angebot | | | | | |
| Dauer-, Kurzzeit-, Tagespflege und/oder Nachtpflege | - | - | - | - | - |
| nur Dauer- und Kurzzeitpflege | - | - | - | - | - |
| nur Dauer-, Tagespflege und/oder Nachtpflege | - | - | - | - | - |
| nur Kurzzeit-, Tagespflege und/oder Nachtpflege | - | - | - | - | - |
| nur Tages- und Nachtpflege | - | - | - | - | - |
| nur Dauerpflege | 3 | - | 3 | 3 | - |
| nur Kurzzeitpflege | - | - | - | - | - |
| nur Tagespflege | 1 | - | 1 | 1 | - |
| nur Nachtpflege | - | - | - | - | - |
| Pflegeheime für psychisch Kranke | | | | | |
| Zusammen | 16 | 9 | 6 | 6 | 1 |
| Davon nach dem Angebot | | | | | |
| Dauer-, Kurzzeit-, Tagespflege und/oder Nachtpflege | - | - | - | - | - |
| nur Dauer- und Kurzzeitpflege | - | - | - | - | - |
| nur Dauer-, Tagespflege und/oder Nachtpflege | - | - | - | - | - |
| nur Kurzzeit-, Tagespflege und/oder Nachtpflege | - | - | - | - | - |
| nur Tages- und Nachtpflege | - | - | - | - | - |
| nur Dauerpflege | 13 | 9 | 3 | 3 | 1 |
| nur Kurzzeitpflege | - | - | - | - | - |
| nur Tagespflege | 3 | - | 3 | 3 | - |
| nur Nachtpflege | - | - | - | - | - |

3.1 Pflegebedürftige in Pflegeheimen in Berlin am 15.12.2003 nach Pflegestufen, Altersgruppen, Geschlecht und Art der Pflegeleistung

| Altersgruppe | Insgesamt | | Darunter weiblich | | Art der Pflegeleistung | | | | |
|----------------------------------|-----------|------|-------------------|-------|------------------------|------------------|---------------------|-----------------------|-------------------------|
| | absolut | % | absolut | % | vollstationäre Pflege | | | teilstationäre Pflege | |
| | | | | | zu- sammen | Dauer- pflege | Kurzzeit- pflege | zu- sammen | darunter Tagespflege |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| insgesamt | | | | | | | | | |
| Pflegebedürftige insgesamt | 26 618 | 100 | 21 124 | 79,4 | 25 466 | 25 109 | 357 | 1 152 | 1 152 |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | |
| unter 15 | 1 | 0,0 | 1 | 100,0 | 1 | 1 | - | - | - |
| 15 bis unter 60 | 1 233 | 4,6 | 497 | 40,3 | 1 133 | 1 117 | 16 | 100 | 100 |
| 60 bis unter 65 | 1 013 | 3,8 | 442 | 43,6 | 924 | 911 | 13 | 89 | 89 |
| 65 bis unter 70 | 1 401 | 5,3 | 685 | 48,9 | 1 274 | 1 259 | 15 | 127 | 127 |
| 70 bis unter 75 | 1 593 | 6,0 | 965 | 60,6 | 1 455 | 1 427 | 28 | 138 | 138 |
| 75 bis unter 80 | 2 572 | 9,7 | 1 916 | 74,5 | 2 389 | 2 343 | 46 | 183 | 183 |
| 80 bis unter 85 | 4 986 | 18,7 | 4 204 | 84,3 | 4 766 | 4 682 | 84 | 220 | 220 |
| 85 bis unter 90 | 5 015 | 18,8 | 4 426 | 88,3 | 4 866 | 4 796 | 70 | 149 | 149 |
| 90 bis unter 95 | 6 303 | 23,7 | 5 673 | 90,0 | 6 193 | 6 134 | 59 | 110 | 110 |
| 95 und mehr | 2 501 | 9,4 | 2 315 | 92,6 | 2 465 | 2 439 | 26 | 36 | 36 |
| Pflegestufe I | | | | | | | | | |
| Zusammen | 8 111 | 30,5 | 6 252 | 77,1 | 7 702 | 7 567 | 135 | 409 | 409 |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | |
| unter 15 | 1 | 0,0 | 1 | 100,0 | 1 | 1 | - | - | - |
| 15 bis unter 60 | 420 | 1,6 | 151 | 36,0 | 377 | 374 | 3 | 43 | 43 |
| 60 bis unter 65 | 366 | 1,4 | 149 | 40,7 | 335 | 332 | 3 | 31 | 31 |
| 65 bis unter 70 | 494 | 1,9 | 240 | 48,6 | 450 | 442 | 8 | 44 | 44 |
| 70 bis unter 75 | 517 | 1,9 | 311 | 60,2 | 474 | 466 | 8 | 43 | 43 |
| 75 bis unter 80 | 808 | 3,0 | 618 | 76,5 | 741 | 719 | 22 | 67 | 67 |
| 80 bis unter 85 | 1 628 | 6,1 | 1 374 | 84,4 | 1 546 | 1 513 | 33 | 82 | 82 |
| 85 bis unter 90 | 1 581 | 5,9 | 1 384 | 87,5 | 1 527 | 1 497 | 30 | 54 | 54 |
| 90 bis unter 95 | 1 792 | 6,7 | 1 577 | 88,0 | 1 752 | 1 736 | 16 | 40 | 40 |
| 95 und mehr | 504 | 1,9 | 447 | 88,7 | 499 | 487 | 12 | 5 | 5 |
| Pflegestufe II | | | | | | | | | |
| Zusammen | 11 701 | 44,0 | 9 433 | 80,6 | 11 140 | 10 982 | 158 | 561 | 561 |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | |
| unter 15 | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 15 bis unter 60 | 365 | 1,4 | 166 | 45,5 | 328 | 322 | 6 | 37 | 37 |
| 60 bis unter 65 | 391 | 1,5 | 164 | 41,9 | 347 | 343 | 4 | 44 | 44 |
| 65 bis unter 70 | 557 | 2,1 | 261 | 46,9 | 496 | 494 | 2 | 61 | 61 |
| 70 bis unter 75 | 675 | 2,5 | 410 | 60,7 | 596 | 584 | 12 | 79 | 79 |
| 75 bis unter 80 | 1 134 | 4,3 | 837 | 73,8 | 1 050 | 1 034 | 16 | 84 | 84 |
| 80 bis unter 85 | 2 189 | 8,2 | 1 839 | 84,0 | 2 088 | 2 046 | 42 | 101 | 101 |
| 85 bis unter 90 | 2 279 | 8,6 | 2 006 | 88,0 | 2 201 | 2 167 | 34 | 78 | 78 |
| 90 bis unter 95 | 2 931 | 11,0 | 2 658 | 90,7 | 2 876 | 2 844 | 32 | 55 | 55 |
| 95 und mehr | 1 180 | 4,4 | 1 092 | 92,5 | 1 158 | 1 148 | 10 | 22 | 22 |
| Pflegestufe III ²⁾ | | | | | | | | | |
| Zusammen | 6 604 | 24,8 | 5 308 | 80,4 | 6 451 | 6 403 | 48 | 153 | 153 |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | |
| unter 15 | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 15 bis unter 60 | 403 | 1,5 | 163 | 40,4 | 386 | 382 | 4 | 17 | 17 |
| 60 bis unter 65 | 240 | 0,9 | 123 | 51,3 | 229 | 226 | 3 | 11 | 11 |
| 65 bis unter 70 | 333 | 1,3 | 176 | 52,9 | 315 | 311 | 4 | 18 | 18 |
| 70 bis unter 75 | 384 | 1,4 | 233 | 60,7 | 370 | 365 | 5 | 14 | 14 |
| 75 bis unter 80 | 610 | 2,3 | 446 | 73,1 | 584 | 578 | 6 | 26 | 26 |
| 80 bis unter 85 | 1 131 | 4,2 | 957 | 84,6 | 1 101 | 1 094 | 7 | 30 | 30 |
| 85 bis unter 90 | 1 135 | 4,3 | 1 018 | 89,7 | 1 122 | 1 116 | 6 | 13 | 13 |
| 90 bis unter 95 | 1 559 | 5,9 | 1 423 | 91,3 | 1 544 | 1 535 | 9 | 15 | 15 |
| 95 und mehr | 809 | 3,0 | 769 | 95,1 | 800 | 796 | 4 | 9 | 9 |

1) in % von Spalte 1 - 2) einschließlich Härtefälle

Noch: 3.1 Pflegebedürftige in Pflegeheimen in Berlin am 15.12.2003 nach Pflegestufen, Altersgruppen, Geschlecht und Art der Pflegeleistung

| Altersgruppe | Insgesamt | | Darunter weiblich | | Art der Pflegeleistung | | | | |
|---|-----------|-----|-------------------|---------|------------------------|------------------|---------------------|-----------------------|-------------------------|
| | absolut | % | absolut | 1) % | vollstationäre Pflege | | | teilstationäre Pflege | |
| | | | | | zu- sammen | Dauer- pflege | Kurzzeit- pflege | zu- sammen | darunter Tagespflege |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| darunter Härtefälle | | | | | | | | | |
| Zusammen | 543 | 2,0 | 385 | 70,9 | 542 | 541 | 1 | 1 | 1 |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | |
| unter 15 | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 15 bis unter 60 | 100 | 0,4 | 37 | 37,0 | 99 | 99 | - | 1 | 1 |
| 60 bis unter 65 | 37 | 0,1 | 22 | 59,5 | 37 | 37 | - | - | - |
| 65 bis unter 70 | 43 | 0,2 | 20 | 46,5 | 43 | 42 | 1 | - | - |
| 70 bis unter 75 | 51 | 0,2 | 33 | 64,7 | 51 | 51 | - | - | - |
| 75 bis unter 80 | 48 | 0,2 | 36 | 75,0 | 48 | 48 | - | - | - |
| 80 bis unter 85 | 78 | 0,3 | 66 | 84,6 | 78 | 78 | - | - | - |
| 85 bis unter 90 | 70 | 0,3 | 65 | 92,9 | 70 | 70 | - | - | - |
| 90 bis unter 95 | 85 | 0,3 | 75 | 88,2 | 85 | 85 | - | - | - |
| 95 und mehr | 31 | 0,1 | 31 | 100,0 | 31 | 31 | - | - | - |
| bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet | | | | | | | | | |
| Zusammen | 202 | 0,8 | 131 | 64,9 | 173 | 157 | 16 | 29 | 29 |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | | |
| unter 15 | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 15 bis unter 60 | 45 | 0,2 | 17 | 37,8 | 42 | 39 | 3 | 3 | 3 |
| 60 bis unter 65 | 16 | 0,1 | 6 | 37,5 | 13 | 10 | 3 | 3 | 3 |
| 65 bis unter 70 | 17 | 0,1 | 8 | 47,1 | 13 | 12 | 1 | 4 | 4 |
| 70 bis unter 75 | 17 | 0,1 | 11 | 64,7 | 15 | 12 | 3 | 2 | 2 |
| 75 bis unter 80 | 20 | 0,1 | 15 | 75,0 | 14 | 12 | 2 | 6 | 6 |
| 80 bis unter 85 | 38 | 0,1 | 34 | 89,5 | 31 | 29 | 2 | 7 | 7 |
| 85 bis unter 90 | 20 | 0,1 | 18 | 90,0 | 16 | 16 | - | 4 | 4 |
| 90 bis unter 95 | 21 | 0,1 | 15 | 71,4 | 21 | 19 | 2 | - | - |
| 95 und mehr | 8 | 0,0 | 7 | 87,5 | 8 | 8 | - | - | - |

1) in % von Spalte 1

3.2 Durchschnittliche Vergütung in Pflegeheimen in Berlin am 15.12.2003 nach deren Art

| Art der Vergütung | Durchschnittliche Vergütung in EUR pro Person und Tag | | | | |
|--|---|----------------|----------------|---|--|
| | Pflegeklasse 1 | Pflegeklasse 2 | Pflegeklasse 3 | durchschnittlicher Pflegesatz aller Pflegeklassen | Entgeld für Unterkunft und Verpflegung |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| Vergütung für vollstationäre Dauerpflege | 45 | 62 | 74 | 60 | 16 |
| Vergütung für Kurzzeitpflege | 73 | 76 | 79 | 76 | 17 |
| Vergütung für Tagespflege | 59 | 61 | 64 | 61 | 9 |
| Vergütung für Nachtpflege | - | - | - | - | - |

3.3 Personal in Pflegeheimen in Berlin am 15.12.2003 nach Trägergruppen,

| Lfd. Nr. | Merkmal | Insgesamt | | Darunter weiblich | |
|---|---|-----------|------|-------------------|-----------------|
| | | absolut | % | absolut | % ¹⁾ |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 |
| 1 | Personal insgesamt | 16 840 | 100 | 13 731 | 81,5 |
| 2 | Private Träger | 6 420 | 38,1 | 5 281 | 82,3 |
| 3 | Freigemeinnützige Träger | 9 030 | 53,6 | 7 316 | 81,0 |
| 4 | Öffentliche Träger | 1 390 | 8,3 | 1 134 | 81,6 |
| Beschäftigungsverhältnis | | | | | |
| 5 | vollzeitbeschäftigt | 9 804 | 58,2 | 8 062 | 82,2 |
| 6 | teilzeitbeschäftigt | 6 322 | 37,5 | 5 387 | 85,2 |
| 7 | über 50 % | 4 384 | 26,0 | 3 844 | 87,7 |
| 8 | 50 % und weniger, aber nicht geringfügig beschäftigt | 1 299 | 7,7 | 1 081 | 83,2 |
| 9 | geringfügig beschäftigt | 639 | 3,8 | 462 | 72,3 |
| 10 | Praktikant(in), Schüler(in), Auszubildende(r) | 222 | 1,3 | 158 | 71,2 |
| 11 | Helfer(in), im freiwilligen sozialen Jahr | 146 | 0,9 | 124 | 84,9 |
| 12 | Zivildienstleistender | 346 | 2,1 | x | x |
| Überwiegender Tätigkeitsbereich im Pflegeheim | | | | | |
| 13 | Pflege und Betreuung | 12 598 | 74,8 | 10 605 | 84,2 |
| 14 | soziale Betreuung | 555 | 3,3 | 452 | 81,4 |
| 15 | Hauswirtschaftsbereich | 1 959 | 11,6 | 1 672 | 85,3 |
| 16 | haustechnischer Bereich | 395 | 2,3 | 29 | 7,3 |
| 17 | Verwaltung, Geschäftsführung | 994 | 5,9 | 763 | 76,8 |
| 18 | sonstiger Bereich | 339 | 2,0 | 210 | 61,9 |
| Berufsabschluss | | | | | |
| 19 | staatlich anerkannte(r) Altenpfleger(in) | 3 379 | 20,1 | 2 815 | 83,3 |
| 20 | staatlich anerkannte(r) Altenpflegehelfer(in) | 313 | 1,9 | 264 | 84,3 |
| 21 | Krankenschwester, Krankenpfleger | 3 276 | 19,5 | 3 011 | 91,9 |
| 22 | Krankenpflegehelfer(in) | 1 123 | 6,7 | 995 | 88,6 |
| 23 | Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger | 135 | 0,8 | 132 | 97,8 |
| 24 | Heilerziehungspfleger(in); Heilerzieher(in) | 38 | 0,2 | 35 | 92,1 |
| 25 | Heilerziehungspflegehelfer(in) | 21 | 0,1 | 9 | 42,9 |
| 26 | Heilpädagogin, Heilpädagoge | 11 | 0,1 | 10 | 90,9 |
| 27 | Ergotherapeut(in) | 190 | 1,1 | 170 | 89,5 |
| 28 | sonstiger Abschluss im Bereich nichtärztlicher Heilberufe | 205 | 1,2 | 171 | 83,4 |
| 29 | sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufsabschluss | 232 | 1,4 | 189 | 81,5 |
| 30 | Familienpfleger(in) mit staatlichem Abschluss | 14 | 0,1 | 13 | 92,9 |
| 31 | Dorfhelfer(in) mit staatlichem Abschluss | 6 | 0,0 | 2 | 33,3 |
| 32 | Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbildung an einer Fachhochschule oder Universität | 111 | 0,7 | 80 | 72,1 |
| 33 | sonstiger pflegerischer Beruf | 1 518 | 9,0 | 1 293 | 85,2 |
| 34 | Fachhauswirtschaftler(in) für ältere Menschen | 10 | 0,1 | 9 | 90,0 |
| 35 | sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss | 364 | 2,2 | 297 | 81,6 |
| 36 | sonstiger Berufsabschluss | 3 251 | 19,3 | 2 365 | 72,7 |
| 37 | ohne Berufsabschluss/ noch in Ausbildung | 2 643 | 15,7 | 1 871 | 70,8 |

1) in % von Spalte 1

Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss, Geschlecht und Arbeitsanteil

| Mit einem Arbeitsanteil für die Pflegeeinrichtung nach SGB XI von ... % | | | | | | | | | | Lfd. Nr. |
|---|----------------------|------------------|----------------------|-----------------|----------------------|-----------------|----------------------|----------|----------------------|-------------|
| 100 | | 75 bis unter 100 | | 50 bis unter 75 | | 25 bis unter 50 | | unter 25 | | |
| zusammen | darunter weiblich | zusammen | darunter weiblich | zusammen | darunter weiblich | zusammen | darunter weiblich | zusammen | darunter weiblich | |
| 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | |
| 15 421 | 12 631 | 641 | 540 | 353 | 267 | 131 | 79 | 294 | 214 | 1 |
| 6 056 | 4 985 | 90 | 76 | 95 | 83 | 35 | 21 | 144 | 116 | 2 |
| 8 019 | 6 548 | 538 | 454 | 244 | 172 | 80 | 45 | 149 | 97 | 3 |
| 1 346 | 1 098 | 13 | 10 | 14 | 12 | 16 | 13 | 1 | 1 | 4 |
| | | | | | | | | | | |
| 9 262 | 7 665 | 176 | 143 | 157 | 106 | 63 | 40 | 146 | 108 | 5 |
| 5 514 | 4 705 | 448 | 387 | 189 | 159 | 47 | 35 | 124 | 101 | 6 |
| 3 851 | 3 378 | 428 | 370 | 62 | 58 | 10 | 8 | 33 | 30 | 7 |
| 1 091 | 913 | 12 | 11 | 125 | 99 | 23 | 19 | 48 | 39 | 8 |
| 572 | 414 | 8 | 6 | 2 | 2 | 14 | 8 | 43 | 32 | 9 |
| 205 | 146 | 9 | 7 | 5 | 2 | - | - | 3 | 3 | 10 |
| 132 | 115 | 3 | 3 | - | - | 8 | 4 | 3 | 2 | 11 |
| 308 | x | 5 | x | 2 | x | 13 | x | 18 | x | 12 |
| | | | | | | | | | | |
| 11 894 | 10 012 | 449 | 387 | 177 | 151 | 24 | 16 | 54 | 39 | 13 |
| 481 | 392 | 29 | 25 | 19 | 16 | 13 | 8 | 13 | 11 | 14 |
| 1 659 | 1 431 | 101 | 85 | 69 | 46 | 33 | 25 | 97 | 85 | 15 |
| 343 | 25 | 8 | 1 | 13 | 1 | 13 | 1 | 18 | 1 | 16 |
| 763 | 592 | 45 | 33 | 65 | 49 | 38 | 27 | 83 | 62 | 17 |
| 281 | 179 | 9 | 9 | 10 | 4 | 10 | 2 | 29 | 16 | 18 |
| | | | | | | | | | | |
| 3 188 | 2 650 | 143 | 127 | 34 | 28 | 5 | 4 | 9 | 6 | 19 |
| 303 | 257 | 8 | 7 | 1 | - | 1 | - | - | - | 20 |
| 3 067 | 2 820 | 107 | 96 | 61 | 57 | 13 | 11 | 28 | 27 | 21 |
| 1 065 | 943 | 36 | 32 | 20 | 18 | - | - | 2 | 2 | 22 |
| 125 | 122 | 4 | 4 | 3 | 3 | - | - | 3 | 3 | 23 |
| 37 | 34 | - | - | 1 | 1 | - | - | - | - | 24 |
| 21 | 9 | - | - | - | - | - | - | - | - | 25 |
| 11 | 10 | - | - | - | - | - | - | - | - | 26 |
| 172 | 155 | 7 | 6 | 4 | 4 | - | - | 7 | 5 | 27 |
| 192 | 162 | 7 | 7 | 4 | 2 | - | - | 2 | - | 28 |
| 191 | 157 | 13 | 10 | 12 | 9 | 7 | 5 | 9 | 8 | 29 |
| 14 | 13 | - | - | - | - | - | - | - | - | 30 |
| 5 | 2 | - | - | - | - | - | - | 1 | - | 31 |
| | | | | | | | | | | |
| 98 | 72 | 2 | - | 1 | 1 | 5 | 2 | 5 | 5 | 32 |
| 1 454 | 1 238 | 49 | 44 | 13 | 9 | 1 | 1 | 1 | 1 | 33 |
| 10 | 9 | - | - | - | - | - | - | - | - | 34 |
| 324 | 264 | 21 | 17 | 10 | 8 | 5 | 5 | 4 | 3 | 35 |
| 2 742 | 1 991 | 155 | 125 | 134 | 95 | 64 | 37 | 156 | 117 | 36 |
| 2 402 | 1 723 | 89 | 65 | 55 | 32 | 30 | 14 | 67 | 37 | 37 |

4 Pflegegeldempfänger(innen)^{*)} in Berlin am 15.12.2003 nach Altersgruppen, Geschlecht und Pflegestufen

| Altersgruppe | Insgesamt | | Pflegestufe I | | Pflegestufe II | | Pflegestufe III | |
|----------------------------|-----------|------|---------------|-----------------|----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| | absolut | % | absolut | % ¹⁾ | absolut | % ¹⁾ | absolut | % ¹⁾ |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| insgesamt | | | | | | | | |
| Pflegegeldempfänger(innen) | | | | | | | | |
| insgesamt | 42 392 | 100 | 26 187 | 61,8 | 13 157 | 31,0 | 3 048 | 7,2 |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | |
| unter 5 | 336 | 0,8 | 247 | 73,5 | 81 | 24,1 | 8 | 2,4 |
| 5 bis unter 10 | 569 | 1,3 | 346 | 60,8 | 157 | 27,6 | 66 | 11,6 |
| 10 bis unter 15 | 776 | 1,8 | 384 | 49,5 | 242 | 31,2 | 150 | 19,3 |
| 15 bis unter 20 | 894 | 2,1 | 383 | 42,8 | 315 | 35,2 | 196 | 21,9 |
| 20 bis unter 25 | 635 | 1,5 | 268 | 42,2 | 245 | 38,6 | 122 | 19,2 |
| 25 bis unter 30 | 530 | 1,3 | 179 | 33,8 | 231 | 43,6 | 120 | 22,6 |
| 30 bis unter 35 | 566 | 1,3 | 232 | 41,0 | 224 | 39,6 | 110 | 19,4 |
| 35 bis unter 40 | 797 | 1,9 | 369 | 46,3 | 320 | 40,2 | 108 | 13,6 |
| 40 bis unter 45 | 897 | 2,1 | 459 | 51,2 | 335 | 37,3 | 103 | 11,5 |
| 45 bis unter 50 | 890 | 2,1 | 513 | 57,6 | 292 | 32,8 | 85 | 9,6 |
| 50 bis unter 55 | 1 261 | 3,0 | 743 | 58,9 | 410 | 32,5 | 108 | 8,6 |
| 55 bis unter 60 | 1 562 | 3,7 | 877 | 56,1 | 561 | 35,9 | 124 | 7,9 |
| 60 bis unter 65 | 2 933 | 6,9 | 1 680 | 57,3 | 1 025 | 34,9 | 228 | 7,8 |
| 65 bis unter 70 | 3 718 | 8,8 | 2 209 | 59,4 | 1 280 | 34,4 | 229 | 6,2 |
| 70 bis unter 75 | 3 932 | 9,3 | 2 459 | 62,5 | 1 276 | 32,5 | 197 | 5,0 |
| 75 bis unter 80 | 5 278 | 12,5 | 3 588 | 68,0 | 1 480 | 28,0 | 210 | 4,0 |
| 80 bis unter 85 | 6 770 | 16,0 | 4 768 | 70,4 | 1 750 | 25,8 | 252 | 3,7 |
| 85 bis unter 90 | 4 803 | 11,3 | 3 261 | 67,9 | 1 301 | 27,1 | 241 | 5,0 |
| 90 bis unter 95 | 4 177 | 9,9 | 2 687 | 64,3 | 1 217 | 29,1 | 273 | 6,5 |
| 95 und mehr | 1 068 | 2,5 | 535 | 50,1 | 415 | 38,9 | 118 | 11,0 |
| darunter weiblich | | | | | | | | |
| Zusammen | 26 657 | 62,9 | 17 442 | 65,4 | 7 518 | 28,2 | 1 697 | 6,4 |
| Alter von ... Jahren | | | | | | | | |
| unter 5 | 144 | 0,3 | 102 | 70,8 | 37 | 25,7 | 5 | 3,5 |
| 5 bis unter 10 | 230 | 0,5 | 139 | 60,4 | 58 | 25,2 | 33 | 14,3 |
| 10 bis unter 15 | 301 | 0,7 | 152 | 50,5 | 94 | 31,2 | 55 | 18,3 |
| 15 bis unter 20 | 364 | 0,9 | 152 | 41,8 | 130 | 35,7 | 82 | 22,5 |
| 20 bis unter 25 | 291 | 0,7 | 126 | 43,3 | 104 | 35,7 | 61 | 21,0 |
| 25 bis unter 30 | 228 | 0,5 | 80 | 35,1 | 96 | 42,1 | 52 | 22,8 |
| 30 bis unter 35 | 252 | 0,6 | 105 | 41,7 | 99 | 39,3 | 48 | 19,0 |
| 35 bis unter 40 | 366 | 0,9 | 179 | 48,9 | 135 | 36,9 | 52 | 14,2 |
| 40 bis unter 45 | 409 | 1,0 | 214 | 52,3 | 150 | 36,7 | 45 | 11,0 |
| 45 bis unter 50 | 453 | 1,1 | 252 | 55,6 | 150 | 33,1 | 51 | 11,3 |
| 50 bis unter 55 | 702 | 1,7 | 402 | 57,3 | 236 | 33,6 | 64 | 9,1 |
| 55 bis unter 60 | 808 | 1,9 | 461 | 57,1 | 293 | 36,3 | 54 | 6,7 |
| 60 bis unter 65 | 1 427 | 3,4 | 825 | 57,8 | 487 | 34,1 | 115 | 8,1 |
| 65 bis unter 70 | 1 857 | 4,4 | 1 189 | 64,0 | 583 | 31,4 | 85 | 4,6 |
| 70 bis unter 75 | 2 109 | 5,0 | 1 437 | 68,1 | 595 | 28,2 | 77 | 3,7 |
| 75 bis unter 80 | 3 442 | 8,1 | 2 512 | 73,0 | 815 | 23,7 | 115 | 3,3 |
| 80 bis unter 85 | 5 077 | 12,0 | 3 713 | 73,1 | 1 192 | 23,5 | 172 | 3,4 |
| 85 bis unter 90 | 3 830 | 9,0 | 2 703 | 70,6 | 937 | 24,5 | 190 | 5,0 |
| 90 bis unter 95 | 3 458 | 8,2 | 2 245 | 64,9 | 976 | 28,2 | 237 | 6,9 |
| 95 und mehr | 909 | 2,1 | 454 | 49,9 | 351 | 38,6 | 104 | 11,4 |

*) ausschließlich Pflegegeld ohne 6 994 Fälle mit kombinierten Geld- und Sachleistungen - 1) in % von Spalte 1

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die untenstehende zusammenfassende Übersicht gibt in modifizierter Form den Hauptinhalt der bundeseinheitlichen Tabellen wieder, die gegen Entgelt über den Fachbereich I C1 des Statistischen Landesamtes zu beziehen sind, sofern sie keine zu schützenden Einzeldaten enthalten. Die Tabellen können zu den Geschäftszeiten, möglichst nach vorheriger telefonischer Absprache, im Statistischen Landesamt eingesehen werden. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt. Die Erhebungsmerkmale und deren Gliederung sind auf Seite 7 dieses Berichtes dargestellt.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**

der **Diskette** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

- **Pflegestatistik**
Statistischer Bericht
2-jährlich, 24 Seiten.;
Bestell-Nr.: 310.8
4,00 EUR*
- **Schwerbehinderte**
Statistischer Bericht
2-jährlich, 24 Seiten.;
Bestell-Nr.: 310.2
4,00 EUR*
- **Soziale Leistungen**
Statistischer Bericht mit zusammenfassenden, bereichsübergreifenden Daten über Sozialhilfe, Jugendhilfe, Leistungen gemäß Pflegeversicherungsgesetz und andere soziale Leistungen
jährlich, 58 Seiten,
Bestell-Nr.: 310.7
12,00 EUR*
- **Statistisches Jahrbuch**
Tabellen zur Pflegestatistik unter XVI Öffentliche Sozialleistungen
- **Internet: www.statistik-berlin.de**
unter Statistiken \ ... oder Pressemitteilungen \ ... Soziale Leistungen \ Schwerbehinderte und Pflege

* Preisänderungen sind vorbehalten

I. Standardtabellen aus der Pflegestatistik

"Ambulante Pflegeeinrichtungen" am 15.12.

Auswertungseinheiten: Pflegedienste; Pflegebedürftige; Personal

| Erhebungsmerkmal | Tabelle Nr. | | | | | | |
|----------------------------|-------------|------|------|------|------|------|------|
| | A1.1 | A1.2 | A2.1 | A2.2 | A2.3 | A3.1 | A3.2 |
| Region | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Art des Trägers | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Art der Pflegedienste | ■ | ■ | ■ | | | ■ | ■ |
| Pflegedienst-Größenklassen | | ■ | | | | | |
| Pflegestufen | | | | | | | ■ |
| Pflegebedürftige | | | | | | ■ | ■ |
| Geschlecht | | | | ■ | ■ | | ■ |
| Altersgruppen | | | | | | | ■ |
| Personal | | | ■ | ■ | ■ | | |
| Beschäftigungsverhältnis | | | | ■ | ■ | | |
| Beschäftigungsumfang | | | | ■ | | | |
| Tätigkeitsbereich | | | | ■ | ■ | | |
| Berufsabschluss | | | | ■ | ■ | | |

II Standardtabellen aus der Pflegestatistik "Stationäre Einrichtungen" am 15.12.

Auswertungseinheiten: Pflegeheime; Pflegeplätze; Pflegebedürftige; Personal; Vergütung

| Erhebungsmerkmal | Tabelle Nr. | | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------------------------|-------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| | S1.1 | S1.2 | S1.3 | S1.4 | S1.5 | S1.6 | S2.1 | S2.2 | S3.1 | S3.2 | S3.3 | S3.4 | S4.1 | S4.2 | S5.1 | S5.2 |
| Region | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Art des Trägers | ■ | ■ | ■ | | ■ | | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | | ■ | ■ | ■ | |
| Organisationsform | | ■ | | | | | | | | | | | | | | |
| Art des Pflegeheims | ■ | | | | | | ■ | | ■ | | | | ■ | | | |
| Pflegeheim-Größenklassen | | | ■ | | | | | | | | | | | | | |
| Angebot des Pflegeheims | ■ | | ■ | ■ | | | ■ | ■ | ■ | ■ | | | ■ | | ■ | |
| Art der verfügbaren Plätze | | | | | | | | ■ | | | | | | | | |
| Kapazität (Größenklassen) | | | | ■ | | ■ | | | | | | | | | | ■ |
| Art der Leistung | | | | | ■ | ■ | | | | | | | | ■ | | |
| Pflegebedürftige | | | | | | | | | | | | | ■ | ■ | | |
| Geschlecht | | | | | | | | | | ■ | ■ | ■ | | ■ | | |
| Altersgruppen | | | | | | | | | | | | | | ■ | | |
| Personal | | | | | | | | | ■ | | ■ | ■ | | | | |
| Beschäftigungsverhältnis | | | | | | | | | | ■ | | ■ | | | | |
| Beschäftigungsumfang | | | | | | | | | | ■ | | | | | | |
| Tätigkeitsbereich | | | | | | | | | | ■ | | ■ | | | | |
| Berufsabschluss | | | | | | | | | | ■ | ■ | ■ | | | | |
| Art der Vergütung | | | | | ■ | ■ | | | | | | | | | ■ | |
| Durchschnittliche Vergütung | | | | | | | | | | | | | | | ■ | ■ |
| Vergütung (Größenklassen) | | | | | ■ | ■ | | | | | | | | | | |

III Standardtabellen aus den Pflegestatistiken "Pflegegeldleistungen" und "Pflegeversicherung" am 15.12.

Auswertungseinheiten: Pflegegeldempfänger;
Leistungsempfänger; Personal

| Erhebungsmerkmal | Tabelle Nr. | | | | | |
|--------------------------|-------------|----|----|------|------|---|
| | G1 | G2 | Z1 | Z2.1 | Z2.2 | |
| Region | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | |
| Art des Trägers | | | | | | ■ |
| Leistungsträger | ■ | ■ | | | | |
| Leistungsart | ■ | | ■ | | | |
| Pflegestufen | ■ | ■ | ■ | | | |
| Leistungsempfänger | | | ■ | | | |
| Geschlecht | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | |
| Altersgruppen | ■ | ■ | ■ | | | |
| Pflegegeldempfänger | ■ | ■ | | | | |
| Art der Pflegeleistung | ■ | | | | | |
| Personal | | | | ■ | ■ | |
| Beschäftigungsverhältnis | | | | ■ | ■ | |
| Beschäftigungsumfang | | | | ■ | ■ | |
| Tätigkeitsbereich | | | | | ■ | |
| Berufsabschluss | | | | ■ | | |

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin
Vertrieb
10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

| Anzahl | Bestell-Nr. | Bezeichnung | Zeitraum | Einzelpreis |
|--------|-------------|-------------|----------|-------------|
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse
Telefon: 030 - 9021 3434
Fax: 030 - 9021 3655
E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
Fax (max. 10 Seiten)
E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

Allgemeine

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25,00 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungs- und Kassenzzeichens – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.